



LCD-Monitor

Benutzerhand- buch

Fotografie Monitor | SW Serie

AQCOLOR®
Colors You Can Trust

Copyright

Copyright © 2026 BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf nicht ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von BenQ Corporation in irgendeiner Form oder durch elektronische, mechanische, magnetische, optische, chemische, manuelle oder andere Mittel reproduziert, übertragen, umgeschrieben, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder in irgendeine Sprache oder Computersprache übersetzt werden.

Ausschlussklärung

BenQ Corporation übernimmt weder direkte noch indirekte Garantie für die Richtigkeit dieses Handbuchs und übernimmt insbesondere keine Gewährleistung hinsichtlich der Qualität oder der Eignung zu einem bestimmten Zweck. Ferner behält sich die BenQ Corporation das Recht vor, diese Veröffentlichung ohne Vorankündigung zu überarbeiten und Änderungen des Inhalts vorzunehmen.

Die flimmerfreie Technologie von BenQ sorgt für eine stabile Hintergrundbeleuchtung mit einem Gleichstromdimmer, der die Hauptursache für das Flimmern des Monitors beseitigt und so die Augen schont. Die Leistung von Flimmerfrei kann durch externe Faktoren wie z.B. schlechte Kabelqualität, instabile Stromversorgung, Signalinterferenz oder schlechte Erdung beeinträchtigt werden und nicht nur auf die oben genannten Faktoren beschränkt sein. (Nur für flimmerfreie Modelle anwendbar.)

Produktunterstützung

Dieses Dokument soll den Kunden stets die aktuellsten und genauesten Informationen bieten. Alle Inhalte können daher von Zeit zu Zeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Bitte besuchen Sie die Webseite für die neueste Version dieses Dokuments und andere Produktinformationen. Die verfügbaren Dateien variieren je nach Modell.

1. Stellen Sie sicher, dass der Computer eine Verbindung zum Internet besitzt.
2. Besuchen Sie die lokale Webseite von [Support.BenQ.com](https://support.benq.com). Das Layout der Website kann sich je nach Region/Land unterscheiden.
 - Benutzerhandbuch und zugehöriges Dokument
 - Treiber und Anwendungen
 - (Nur EU) Demontageinformationen: Verfügbar auf der Benutzerhandbuch Download Seite. Dieses Dokument wird auf der Grundlage der Verordnung (EU) 2019/2021 zur Verfügung gestellt, um Ihr Produkt zu reparieren oder zu recyceln. Wenden Sie sich für Wartungsarbeiten innerhalb der Garantiezeit immer an den Kundendienst vor Ort. Wenn Sie ein Produkt außerhalb der Garantiezeit reparieren möchten, empfehlen wir Ihnen, sich an qualifiziertes Servicepersonal zu wenden und Reparaturteile von BenQ zu beziehen, um die Kompatibilität sicherzustellen. Nehmen Sie das Produkt nicht auseinander, es sei denn, Sie sind sich der Konsequenzen bewusst. Wenn Sie die Demontageinformationen nicht auf Ihrem Produkt finden können, wenden Sie sich an den Kundendienst vor Ort, um Hilfe zu erhalten.

Firmwareaktualisierung

Es wird empfohlen, das Produkt auf die neueste Firmware-Version (falls verfügbar) zu aktualisieren und das aktuellste Benutzerhandbuch zu lesen, um das Produkt optimal nutzen zu können.

Laden Sie zum Aktualisieren Ihres Monitors die **Display QuickKit** Software von der BenQ Webseite herunter und installieren Sie sie.

- [Support.BenQ.com](https://support.benq.com) > Modellname > **Software & Driver (Software & Treiber)** > **Display QuickKit** (nur verfügbar, wenn Ihr Monitor kompatibel ist)
- [Support.BenQ.com](https://support.benq.com) > **Display QuickKit** (die Verfügbarkeit kann je nach Region variieren)

Das Softwareprogramm überprüft nach dem Start automatisch die Kompatibilität Ihres Monitors. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Softwareprogramms.

Wenn Ihr Monitor nicht mit **Display QuickKit** kompatibel ist und Sie sich fragen, ob es eine aktualisierte Firmware-Version gibt, wenden Sie sich bitte an den BenQ Kundendienst.

Erweiterte Software

Neben den integrierten Technologien und Funktionen dieses Produkts stehen Ihnen weitere Softwareanwendungen zur Verfügung, um die Produktfunktionalität zu verbessern und zu erweitern. Laden Sie die Software und das Benutzerhandbuch gemäß den Anweisungen auf der BenQ Webseite herunter.

• AQCOLOR Pilot

Die **AQCOLOR Pilot** Software vereinfacht und beschleunigt die Kalibrierung und liefert zuverlässig genaue Farbergebnisse. Mit ihrem flexiblen und benutzerfreundlichen UI Design hilft sie, Ihre Präferenzen bei der Farbwiedergabe zu berücksichtigen. **AQCOLOR Pilot** kann zur Feinabstimmung der Farb-Engine in bestimmten BenQ Monitoren verwendet werden und bietet eine vollständige Unterstützung von X-Rite / Calibrite / Datacolor Kalibratoren.

- **Paper Color Sync**

Die **Paper Color Sync** Software hilft bei der Synchronisierung der Farbeinstellungen zwischen dem Bild, dem Computer und dem Drucker, so dass das Druckergebnis vorhersehbar ist.

EPREL Registrierungsnummer:

SW242Q: 1888507

SW272Q: 1435113

SW272QN: 2600125

SW272U: 1435117

Q&A Inhaltsverzeichnis

Beginnen Sie mit den Themen, an denen Sie interessiert sind.

Einrichtung

Wie richtet man den Monitor ein und wie schaltet man ihn ein?

Sicherheitshinweise	7
Installation der Monitor-Hardware	25
Einstellen der Höhe des Monitors	40

Wie lassen sich unerwünschte Lichter auf dem Bildschirm vermeiden?

Anbringen der Monitorblende (optionaler Schritt)	35
--	----

Wie kann der Blickwinkel des Monitors eingestellt werden?

Einstellung des Ansichtswinkels	42
---------------------------------	----

Wie wird die Monitorblende installiert?

Installation im Querformat	35
Installation im Hochformat	37

Wie wird der Monitor an der Wand befestigt?

Verwenden der Monitor-Montageeinheit	43
--------------------------------------	----

Kalibrierung und Bildbearbeitung

Wie kalibriert man den Monitor?

Anbringen der Monitorblende (optionaler Schritt)	35
AQCOLOR Pilot	3

Was kann vor der Fotobearbeitung getan werden?

Anbringen der Monitorblende (optionaler Schritt)	35
Auswahl eines geeigneten Farbmodus	50
Minimiert den Farbunterschied zwischen Monitor und Ausdruck (Paper Color Sync)	51

Was kann vor der Postproduktion von Videos getan werden?

Anbringen der Monitorblende (optionaler Schritt)	35
Auswahl eines geeigneten Farbmodus	50
Funktioniert mit HDR Technologie	49
Arbeiten mit SDI Geräten	51

Wie kann die Farbkonsistenz zwischen dem Bildschirm und dem Ausdruck leicht hergestellt werden?

Minimiert den Farbunterschied zwischen Monitor und Ausdruck (Paper Color Sync)	51
--	----

Eingangsquelle und Bildanzeige

Wie können die Eingangsquellen gewechselt werden?

Schließen Sie das PC-Videokabel an.	28
Eingabe	57

Wie kann man HDR Inhalte ansehen?	
Funktioniert mit HDR Technologie	49
Wie kann man ein vertikales Bild auf dem Monitor ansehen?	
Drehen des Monitors	41
Wie kann ich ein Bild mit zwei verschiedenen Farbeinstellungen anzeigen?	
Arbeiten mit zwei Sätzen von Farbeinstellungen für dasselbe Bild (GamutDuo)	51
Kann ich die Steuerung zwischen verschiedenen Monitoren einfach umschalten?	
Arbeiten mit mehr als einem Monitor (IR Kanaleinstellung)	52
Wie kann man die Farbeinstellungen anpassen?	
5-Wege-Steuerung und grundlegender Menübetrieb	45
Farbanpassung-Menü	59
Wie kann man die Farbdaten des aktuellen Monitors überprüfen?	
Anzeige der aktuellen Monitoreinstellungen	54

Menüs und Zubehör

Kann ich Hotkeys für häufig verwendete Funktionen oder Menüs einrichten?	
Anpassen der Funktionstaste	46
Anpassung Ihres Hotkey Puck G3	49
Wie verwende ich das OSD-Menü?	
5-Wege-Steuerung und grundlegender Menübetrieb	45
Verwendung des Hauptmenüs	56
Welche Menüoptionen sind für den jeweiligen Farbmodus verfügbar?	
Verfügbare Menüoptionen für jeden Farbmodus	62
Kann ich die Menüs meines Monitors anpassen?	
Anpassen der Menüs Ihres Monitors für effizientes Arbeiten	52
Kann ich mein Gerät über den USB-C™ Anschluss des Monitors aufladen?	
Stromversorgung des USB-C™ Anschlusses an Ihrem Monitor	23

Wartung und Produktsupport

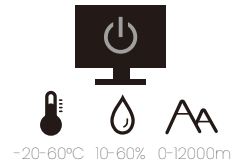
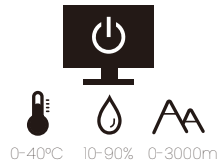
Wie wird der Monitor gereinigt?	
Reinigung und Pflege	10
Reinigung des LCD-Monitors (nur SW242/SW272)	12
Was ist zu tun, wenn der Monitor längere Zeit nicht genutzt wird?	
So trennen Sie den Monitorständer und den Sockel ab	33
Reinigung und Pflege	10
Ich brauche mehr Unterstützung.	
Produktunterstützung	3
Wartung	10

Sicherheitshinweise

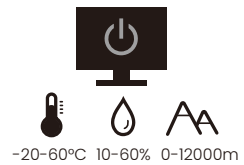
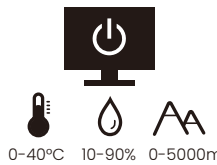
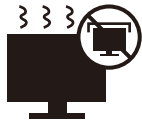
Sicherheitshinweise zur Stromversorgung



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, um die optimale Leistungsfähigkeit und die maximale Lebensdauer Ihres Monitors zu erreichen.



(Für SW242Q)



- Das Gerät wird durch den Netzstecker von der Stromzufuhr getrennt.
- Das Netzstromkabel dient bei Geräten mit Netzsteckern zur Trennung von der Netzstromversorgung. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Dieses Gerät darf nur an einem Stromnetz betrieben werden, das den Angaben auf dem Markierungsetikett entspricht. Wenn Sie nicht sicher sind, ob diese Anforderungen erfüllt sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen.
- Dieses Klasse I Gerät mit Netzstecker Typ A muss mit Schutzerdung verbunden werden.
- Sie müssen ein zugelassenes Netzkabel verwenden, das größer als oder identisch mit H03VV-F oder H05VV-F, 2G oder 3G, 0,75mm² ist.
- Verwenden Sie nur das von BenQ bereitgestellte Netzkabel. Verwenden Sie auf keinen Fall ein Netzkabel, das beschädigt aussieht oder zerfranst ist.
- Um eine Beschädigung des Monitors zu vermeiden, sollten Sie ihn nicht an Orten verwenden, an denen die Stromversorgung unbeständig ist.
- Schließen Sie das Netzkabel an eine geerdete Netzquelle an, bevor Sie den Monitor einschalten.
- Um mögliche Gefahrenquellen auszuschließen, achten Sie auf die maximale elektrische Ladung, wenn Sie für den Monitor ein Verlängerungskabel (Vielfachstecker) verwenden.
- Schalten Sie den Monitor immer erst aus, bevor Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Nur für Deutschland:

- (Wenn das Gewicht des Produktes kleiner oder gleich 3 kg ist) muss ein zugelassenes Netzkabel größer oder gleich H03VV-F, 3G, 0,75mm² verwendet werden.
- (Wenn das Gewicht des Produktes größer als 3 kg ist) muss ein zugelassenes Netzkabel größer oder gleich H05VV-F oder H05RR-F, 3G, 0,75mm² verwendet werden.
- (Wenn eine Fernbedienung vorgesehen ist) RISIKO DER EXPLOSION, WENN BATTERIE DURCH EINEN FALSCHEN TYP ERSETZT WIRD. ENTSORGEN SIE BENUTZTE BATTERIEN ENTSPRECHEND DER ANWEISUNGEN.

Für Modelle mit Netzteile:

- Verwenden Sie nur das gelieferte Netzteil zusammen mit dem LCD-Monitor. Wenn Sie eine andere Art von Netzteil verwenden, kann es zu Fehlfunktionen und/oder Gefahren kommen.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung um das Netzteil herum, wenn Sie es verwenden, um das Gerät zu bedienen oder den Akku aufzuladen. Legen Sie kein Papier oder andere Objekte auf das Netzteil, um Hitzestau zu vermeiden. Verwenden Sie das Netzteil nicht, wenn es sich in der Tragetasche befindet.
- Schließen Sie das Netzteil an eine geeignete Netzquelle an.
- Versuchen Sie nicht, das Netzteil selbst zu reparieren. Im Innern befinden sich keine Teile, die repariert werden können. Ersetzen Sie die Einheit, falls sie beschädigt ist oder viel Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.

Installation

- Verwenden Sie den Monitor nicht an folgenden Orten bzw. unter folgenden Bedingungen:
 - Orte mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen oder in direktem Sonnenlicht
 - Staubige Orte
 - Orte mit extrem hoher Luftfeuchtigkeit, im Regen oder in der Nähe von Wasser
 - Orte mit Vibrationen oder Stößen wie z. B. in Autos, Bussen, Zügen und anderen auf Schienen laufenden Verkehrsmitteln
 - In der Nähe von hitzeerzeugenden Geräten wie z. B. Heizkörpern, Heizgeräten, Öfen usw. (einschließlich Audioverstärkern)
 - Eingeschlossene Orte (z. B. in einem Schrank oder Regal) ohne ausreichende Belüftung
 - Auf einer unebenen oder schrägen Oberfläche
 - Orte mit Chemikalien oder Rauch
- Seien Sie beim Transport des Monitors vorsichtig.
- Legen oder stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Monitor, da Sie sich dabei verletzen oder den Monitor beschädigen könnten.
- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit dem Monitor spielen (z. B. sich daran hängen oder auf ihn steigen).
- Bewahren Sie alle für die Verpackung verwendeten Kunststofffolien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Bedienung

- Zum Schutz Ihrer Augen sollten Sie die Bedienungsanleitung lesen und die Auflösung des Bildschirms und den Ansichtabstand optimal einstellen.
- Um eine Ermüdung der Augen zu vermeiden, machen Sie häufig Pausen, wenn Sie den Monitor verwenden.
- Verwenden Sie den Monitor nicht über einen langen Zeitraum auf eine der folgenden zwei Weisen. Es könnte sonst zu Brandstellen auf dem Bildschirm kommen.
 - Wiedergabe von Bildern, die den Bildschirm nicht vollständig ausfüllen können.
 - Platzieren Sie ein Foto auf dem Bildschirm.
- Um eine mögliche Beschädigung des Monitors zu vermeiden, sollten Sie die Bildschirmoberfläche nicht mit der Fingerspitze, einem Stift oder anderen spitzen Objekten berühren.
- Durch sehr häufiges Einstecken und Abtrennen von Videosteckern kann der Monitor beschädigt werden.

- Dieser Monitor ist in erster Linie für private Verwendung gedacht. Wenn Sie den Monitor an einem öffentlichen Ort oder in einer schwierigen Umgebung verwenden möchten, holen Sie sich bitte bei einem BenQ-Kundendienst in Ihrer Nähe Rat.
- Um einen möglichen elektrischen Schlag zu vermeiden, sollten Sie den Monitor nicht selbst auseinandernehmen oder reparieren.
- Wenn aus dem Monitor ein ungewöhnlicher Geruch oder unnormale Geräusche hervorkommen, wenden Sie sich bitte umgehend an einen BenQ-Kundendienst in Ihrer Nähe, um Hilfe zu erhalten.

Achtung

- Der Abstand zwischen Ihnen und dem Monitor sollte das 2,5- bis 3-fache der diagonalen Breite des Bildschirms betragen.
- Wenn Sie über einen längeren Zeitraum auf den Bildschirm blicken, könnte dies zu einer Ermüdung Ihrer Augen führen und Ihre Sehkraft beeinträchtigen. Ruhen Sie Ihre Augen für jede 1 Stunde der Produktnutzung 5 ~ 10 Minuten lang aus.
- Verringern Sie die Belastung Ihrer Augen, indem Sie weit entfernte Gegenstände anvisieren.
- Häufiges Blinzeln und Augenübungen helfen dabei, Ihre Augen nicht austrocknen zu lassen.

Sicherheitshinweise zur Fernbedienung (wenn eine Fernbedienung vorgesehen ist)

- Die Fernbedienung nicht Hitze, Feuchtigkeit & Feuer aussetzen.
- Die Fernbedienung nicht fallenlassen.
- Setzen Sie die Fernbedienung keinem Wasser oder Feuchtigkeit aus. Andernfalls kann dies zu einer Fehlfunktion führen.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Gegenstände zwischen der Fernbedienung und dem Sensor des Produktes befinden.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.

Batterie Sicherheitshinweis (wenn eine Fernbedienung vorgesehen ist)

Die Verwendung eines falschen Batterietyps kann zu einem Auslaufen von Chemikalien oder einer Explosion führen. Bitte folgendes beachten:

- Stellen Sie immer sicher, dass die Batterien in der im Batteriefach gekennzeichneten Richtung der positiven und negativen Pole eingelegt werden.
- Unterschiedliche Batterietypen haben unterschiedliche Eigenschaften. Mischen Sie keine unterschiedlichen Typen.
- Verwenden Sie keine alten mit neuen Batterien. Die Verwendung von alten mit neuen Batterien wird die Batterielebensdauer verkürzen oder zum Auslaufen von Chemikalien aus der alten Batterie führen.
- Tauschen Sie die Batterien sofort aus, wenn sie nicht mehr funktionieren.
- Aus der Batterie auslaufende Chemikalien können zu Hautreizungen führen. Falls eine chemische Substanz aus den Batterien austritt, wischen Sie sie sofort mit einem trockenen Tuch ab und wechseln Sie die Batterien so schnell wie möglich aus.

- Unterschiedliche Lagerungsbedingungen können dazu führen, dass die Lebensdauer der in Ihrem Produkt enthaltenen Batterien verkürzt wird. Tauschen Sie sie innerhalb von 3 Monaten oder so schnell wie möglich nach der erstmaligen Benutzung des Produktes aus.
- Hinsichtlich der Entsorgung oder Wiederverwertung von Batterien könnte es lokale Vorschriften geben. Wenden Sie sich an die örtliche Behörde oder Abfallentsorgungsanbieter.

Wenn die mitgelieferte Fernbedienung eine Knopfzelle enthält, beachten Sie auch den folgenden Hinweis.

- Die Batterie nicht in den Mund nehmen. Chemische Verbrennungsgefahr.
- Die mit diesem Produkt gelieferte Fernbedienung enthält eine Knopfzelle. Wird die Knopfzelle verschluckt, kann es innerhalb von nur 2 Stunden zu schweren inneren Verbrennungen und zum Tod kommen.
- Halten Sie neue und gebrauchte Batterien von Kindern fern. Wenn das Batteriefach nicht sicher schließt, stellen Sie die Verwendung des Produkts ein und halten Sie es von Kindern fern.
- Wenn Sie der Meinung sind, dass Batterien verschluckt oder in einen Teil des Körpers eingesetzt wurden, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Reinigung und Pflege

- Stellen Sie den Monitor nicht mit der Vorderseite nach unten auf den Boden oder eine Tischfläche. Andernfalls können Kratzer auf der Bildschirmoberfläche auftreten.
- Das Gerät muss vor dem Betrieb an der Gebäudestruktur befestigt werden.
- (Für Modelle, die Wand- oder Deckenmontage unterstützen)
 - Installieren Sie den Monitor und die Monitor-Montageeinheit nur an einer Wand mit flacher Oberfläche.
 - Stellen Sie sicher, dass das Wandmaterial und die Standard Wandmontagehalterung (separat erhältlich) stabil genug sind, um das Gewicht des Monitors zu tragen.
 - Schalten Sie den LCD-Monitor aus, bevor Sie die Kabel von ihm abtrennen.
- Trennen Sie das Produkt vor der Reinigung immer von der Steckdose. Reinigen Sie die Oberfläche des LCD-Monitors mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Reinigungssprays oder Glasreiniger.
- (Nur SW242/SW272) Informationen zur Reinigung des Monitors finden Sie unter [Reinigung des LCD-Monitors \(nur SW242/SW272\) auf Seite 12](#).
- Die Schlitze und Öffnungen hinten und oben am Gehäuse dienen zur Lüftung. Sie dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Der Monitor darf nur dann in der Nähe von oder über Heizkörpern bzw. Wärmequellen aufgestellt oder in Gehäuse eingebaut werden, wenn eine ausreichende Lüftung gewährleistet ist.
- Legen oder stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Monitor, da Sie sich dabei verletzen oder den Monitor beschädigen könnten.
- Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass Sie den Monitor in der Zukunft transportieren müssen.
- Beziehen Sie sich auf das Produktetikett für Informationen über Nennleistung, Herstellungsdatum und Kennzeichnungen.

Wartung

- Warten Sie das Gerät nicht selbst, da Sie sich beim Öffnen oder Entfernen des Schutzgehäuses gefährlichen Stromspannungen und anderen Risiken aussetzen könnten. Im Falle eines Missbrauchs (siehe oben) oder eines Unfalls (z.B. Fallenlassen des Geräts, unsachgemäßer Gebrauch) wenden Sie sich zur Wartung an qualifiziertes Wartungspersonal.

- Wenden Sie sich bitte an den BenQ Kundendienst, wenn Sie das Netzkabel, die Verbindungskabel, die Fernbedienung oder das Netzteil austauschen möchten.
- Kontaktieren Sie Ihren Kaufort oder besuchen Sie die Webseite von Support.BenQ.com für weitere Unterstützung.



Allgemeine Garantieinformationen

Die Garantie für den Monitor kann in folgenden Fällen ungültig werden:

- Dokumente, die für die Inanspruchnahme von Garantieleistungen erforderlich sind, wurden auf unerlaubte Weise geändert oder sind nicht leserlich.
- Die Modell- oder Produktionsnummer auf dem Produkt wurde geändert, gelöscht, entfernt oder unleserlich gemacht.
- Reparaturen, Modifikationen oder Änderungen am Monitor wurden von einer nicht autorisierten Stelle oder von unbefugten Personen durchgeführt.
- Schäden am Monitor sind auf eine nicht sachgemäße Lagerung (einschließlich höhere Gewalt, direktes Sonnenlicht, Wasser oder Feuer) zurückzuführen.
- Empfangsprobleme lassen sich auf externe Signale (z. B. eine Antenne oder Kabelfernsehen) in der Nähe des Monitor zurückführen.
- Schäden am Monitor lassen sich auf unsachgemäße Handhabung zurückführen.
- Bevor Sie den Monitor an einem Ort außerhalb der Region verwenden, in der er verkauft wird, sind Sie dafür verantwortlich zu prüfen, ob er mit den an diesem Ort geltenden technischen Normen konform ist. Wenn Sie dies nicht tun, kann es zur Beschädigung des Monitors kommen und Sie müssen die Reparaturkosten selbst übernehmen.
- Der Benutzer ist allein verantwortlich, wenn es zu Problemen (z. B. Verlust von Daten oder Systemfehlern) kommt, welche auf nicht vom Hersteller bereitgestellte/s Software, Teile und/oder Zubehör zurückgeführt werden können.
- Verwenden Sie bitte nur Originalzubehör (z. B. Netzkabel) zusammen mit dem Gerät, um Gefahren wie z. B. Stromschlag und Feuer nach Möglichkeit auszuschließen.

Typografie

Zeichen / Symbol	Element	Bedeutung
	Warnung	Vorwiegend Informationen zur Vermeidung an Schäden an Komponenten, Daten oder Verletzungen durch unsachgemäße Nutzung oder Verhalten.
	Tipp	Nützliche Informationen für die Durchführung einer Aufgabe.
	Hinweis	Ergänzende Informationen.

In diesem Dokument werden die Schritte zum Aufruf eines Menüs in abgekürzter Form gezeigt, z.B.: **Menü** > **System** > **Informationen**.

Reinigung des LCD-Monitors (nur SW242/SW272)



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, um die optimale Leistungsfähigkeit und die maximale Lebensdauer Ihres Monitors zu erreichen.

Verwenden und reinigen Sie den Monitor sorgfältig, da er mit einer speziellen blendfreien Beschichtung versehen ist.

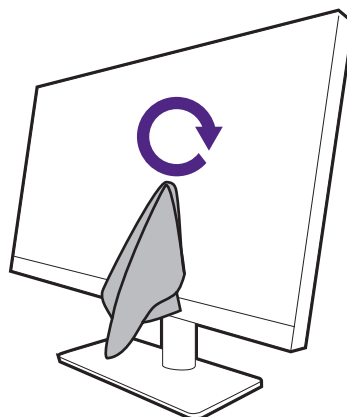
- Flecken auf dem Monitorbildschirm könnten deutlich sichtbar sein. Verwenden oder reinigen Sie den Monitor nur mit Vorsicht und vermeiden Sie, dass Öl oder Staub auf den Bildschirm gelangt.
- Fingerabdrücke und Staub können bei normalem Gebrauch mit dem mitgelieferten Reinigungstuch abgewischt werden.
- Reinigen Sie die Oberfläche des Bildschirms nur langsam und vorsichtig. Heftiges Scrubben könnte die Bildschirmbeschichtung beschädigen.

Befolgen Sie unbedingt die Anweisungen zur ordnungsgemäßen Reinigung der Bildschirmoberfläche.

Verwendung des Bildschirmreinigungstuchs (empfohlen)

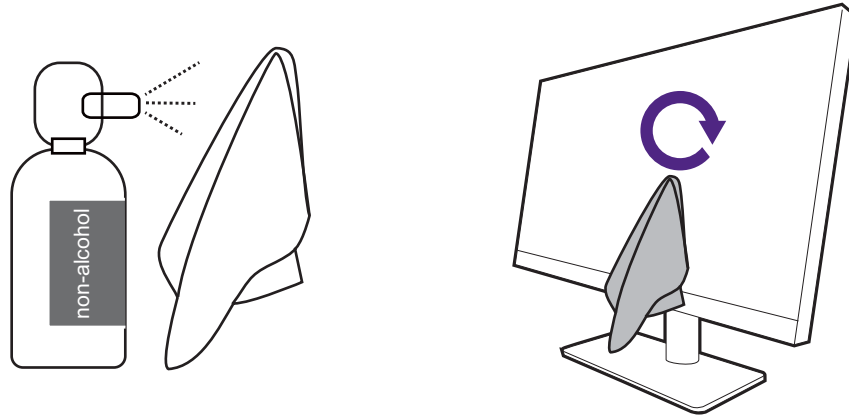
Im Lieferumfang befindet sich ein Bildschirmreinigungstuch. Das mitgelieferte Tuch wird dringend empfohlen, um Ihren Bildschirm zu reinigen. Sie ist umweltfreundlich, da sie wiederverwendbar, waschbar und frei von Flüssigkeiten ist.

1. Trennen Sie den Monitor vor der Reinigung von der Steckdose.
2. Achten Sie darauf, dass sich keine scharfen Ablagerungen auf der Rollensoberfläche befinden, um Kratzer auf dem Bildschirm zu vermeiden.
3. Halten Sie den Rand des Monitors fest und vermeiden Sie übermäßigen Druck auf den Bildschirm.
4. Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte Reinigungstuch sauber und trocken ist. Beginnen Sie mit einem kleinen, sauberen Teil des Tuchs und wischen Sie den verschmutzten Bereich des Bildschirms vorsichtig in kreisenden Bewegungen ab. Wenn der Bereich danach immer noch nicht sauber ist, fahren Sie mit einem anderen sauberen Teil des Tuchs fort, um zu vermeiden, dass sich das Fett verteilt. Waschen und trocknen Sie das Tuch, wenn es beidseitig verwendet und schmutzig wird.



Um zu verhindern, dass die Nähte des Reinigungstuchs die Oberfläche des Bildschirms beschädigen, wischen Sie nicht mit dem Rand des Reinigungstuchs über den Bildschirm.

5. Geben Sie gegebenenfalls einen kleinen Tropfen 70%iges Isopropanol (IPA) oder alkoholfreien Bildschirmreiniger auf einen kleinen, sauberen Teil des mitgelieferten Reinigungstuchs und wischen Sie den verschmutzten Bereich vorsichtig in kreisenden Bewegungen ab. Siehe [Verwendung eines Bildschirmreinigers \(separat erhältlich\) auf Seite 13](#) für weitere Informationen.
6. Wischen Sie den Bildschirm mit einem sauberen Teil des Tuchs vollständig trocken. Wenn der Bereich danach immer noch nicht sauber ist, fahren Sie mit einem anderen sauberen Teil des Tuchs fort, um zu vermeiden, dass sich das Fett verteilt. Wiederholen Sie diesen Schritt, bis der Bildschirm sauber ist.



7. Das Reinigungstuch kann nach mehrmaligem Gebrauch verschmutzen und den Bildschirm möglicherweise nicht richtig reinigen. Waschen Sie es mit Spülmittel und entfernen Sie gegebenenfalls Verschmutzungen von Hand. Bewahren Sie sie an einem kühlen Ort auf, bis sie trocken ist. Achten Sie darauf, dass sie vor der nächsten Reinigung vollständig trocken ist.

Verwendung eines Bildschirmreinigers (separat erhältlich)

- Verwenden Sie angefeuchtete und alkoholfreie Bildschirmreinigungstücher. Sie können Öl und Fingerabdrücke leicht abwischen.
- Verwenden Sie einen alkoholfreien Bildschirmreiniger. Besprühen Sie das Mikrofasertuch, das mit dem Bildschirmreinigungsset geliefert wurde, und wischen Sie Flecken vom Bildschirm. Sprühen Sie nie direkt auf den Bildschirm.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in den Spalt zwischen Bildschirm und Rahmen gelangt. Flüssigkeiten im Inneren des Monitors können zu Kurzschlüssen führen.



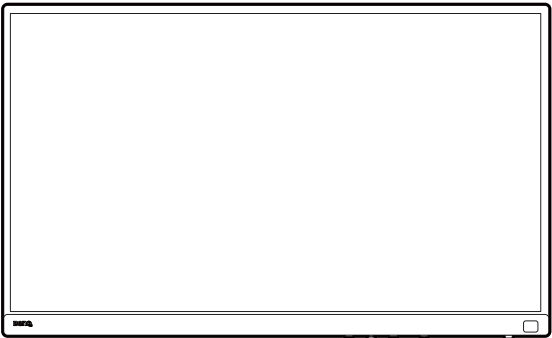
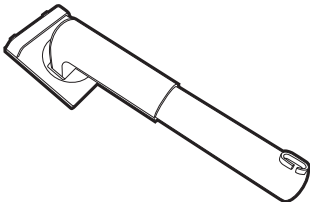
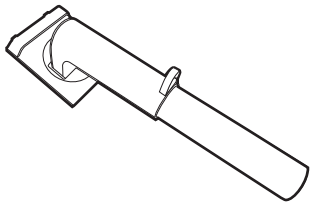
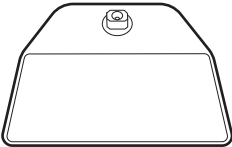
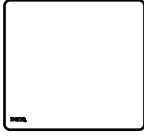
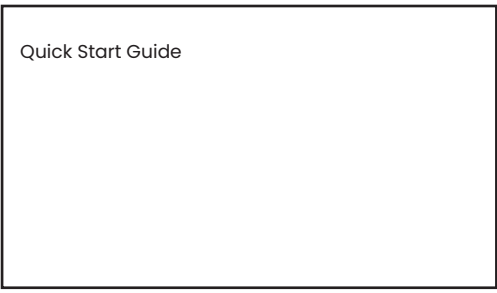
Inhaltsverzeichnis

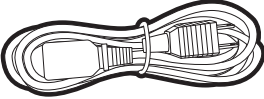
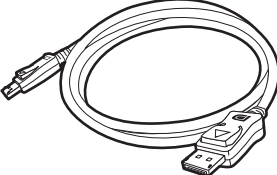
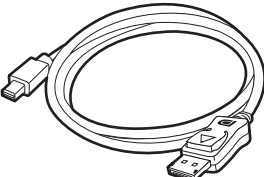
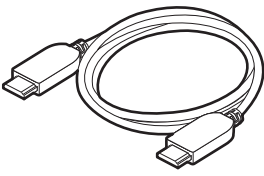
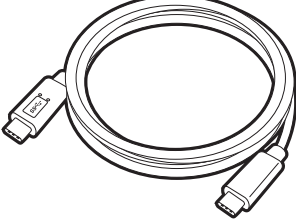
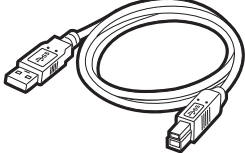
Copyright	2
Produktunterstützung	3
Firmwareaktualisierung	3
Erweiterte Software	3
Q&A Inhaltsverzeichnis	5
Sicherheitshinweise	7
Sicherheitshinweise zur Stromversorgung	7
Installation	8
Bedienung	8
Sicherheitshinweise zur Fernbedienung (wenn eine Fernbedienung vorgesehen ist)	9
Batterie Sicherheitshinweis (wenn eine Fernbedienung vorgesehen ist)	9
Reinigung und Pflege	10
Wartung	10
Allgemeine Garantieinformationen	11
Reinigung des LCD-Monitors (nur SW242/SW272)	12
Verwendung des Bildschirmreinigungstuchs (empfohlen)	12
Verwendung eines Bildschirmreinigers (separat erhältlich)	13
Erste Schritte	16
Monitoransicht und Anschlüsse	19
Frontansicht	19
Rückansicht	20
Verbindungen	21
Einsetzen der Batterien in den Hotkey Puck G3	24
Installation der Monitor-Hardware	25
So trennen Sie den Monitorständer und den Sockel ab	33
Anbringen der Monitorblende (optionaler Schritt)	35
Einstellen der Höhe des Monitors	40
Drehen des Monitors	41
Einstellung des Ansichtswinkels	42
Verwenden der Monitor-Montageeinheit	43
So stellen Sie den Monitor ein	44
Die Steuerpalette	44
5-Wege-Steuerung und grundlegender Menübetrieb	45
Der Hotkey Puck G3 und sein Wirkungsbereich	47
Arbeiten mit einem Produkt der Mac Serie	49
Funktioniert mit HDR Technologie	49
Einstellung der Anzeigefarbe	50
Einstellen des Anzeigemodus	50
Auswahl eines geeigneten Farbmodus	50

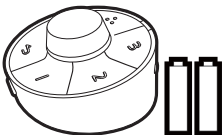
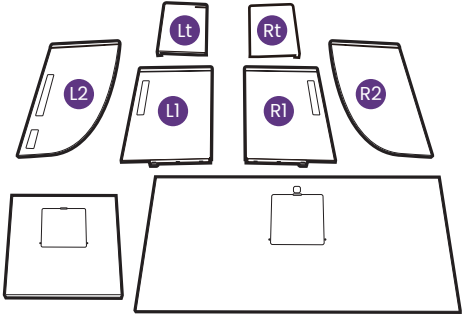
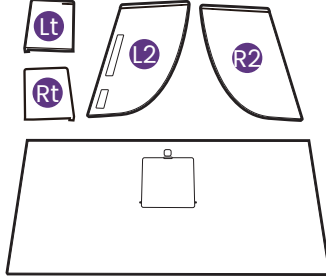
Minimiert den Farbunterschied zwischen Monitor und Ausdruck (Paper Color Sync)	51
Arbeiten mit SDI Geräten	51
Arbeiten mit zwei Sätzen von Farbeinstellungen für dasselbe Bild (GamutDuo)	51
Anpassen der Menüs Ihres Monitors für effizientes Arbeiten	52
Arbeiten mit mehr als einem Monitor (IR Kanaleinstellung).....	52
Anzeige der aktuellen Monitoreinstellungen	54
Gemeinsame Nutzung von Tastatur, Maus und anderen USB-Peripheriegeräten über KVM	55
Verwendung des Hauptmenüs	56
Anzeige -Menü	57
Farbanpassung -Menü	59
GamutDuo -Menü	63
System -Menü	65
Benutzer-Taste -Menü	70
Informationen -Menü	72
Fehlerbehebung	73
Häufig gestellte Fragen (FAQ)	73
Benötigen Sie weitere Hilfe?	75

Erste Schritte

Überprüfen Sie beim Auspacken, ob folgende Teile im Lieferumfang enthalten sind. Sollten Teile des Lieferumfangs fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich umgehend an den Händler, bei dem Sie die Ware gekauft haben.

BenQ LCD-Monitor	
Monitorständer	(SW272)  (SW242) 
Monitorsockel	
Bildschirmreinigungstuch	
Kurzanleitung (am Monitorbildschirm befestigt.)	Quick Start Guide 

Sicherheitshinweise	
Behördliche Bestimmungen	
Netzkabel (Der gelieferte Artikel kann sich je nach Modell oder Region unterscheiden.)	
Videokabel: DP	
Videokabel: DP auf mini-DP (Optionales Zubehör)	
Videokabel: HDMI	
USB-Kabel: USB-C™	
USB-Kabel	
E/A-Abdeckung	

Hotkey Puck G3 (mit zwei AAA Zink-Kohle Batterien) (nur SW272)	
Monitorblende (nur SW272U)	
Monitorblende für Querformat (nur SW272Q/SW272QN)	



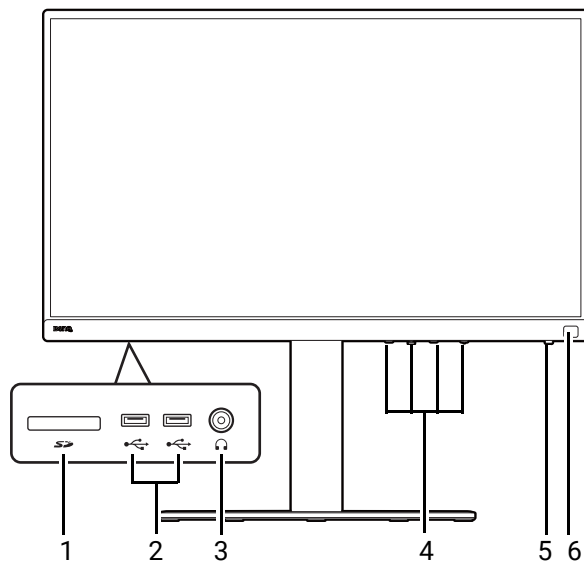
- Das verfügbare Zubehör und die hier gezeigten Abbildungen können sich vom Lieferumfang und dem Produkt in Ihrer Region unterscheiden. Der Lieferumfang kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Kabel, die nicht im Lieferumfang des Produktes enthalten sind, können Sie separat erwerben.
- Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass Sie den Monitor in der Zukunft transportieren müssen. Das Schaumstoffmaterial eignet sich ideal für den Schutz des Monitors während des Transports.
- Zubehör und Kabel können je nach dem für Ihre Region gelieferten Produkt im Lieferumfang enthalten oder separat erhältlich sein.



- Bewahren Sie das Produkt und das Zubehör immer außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

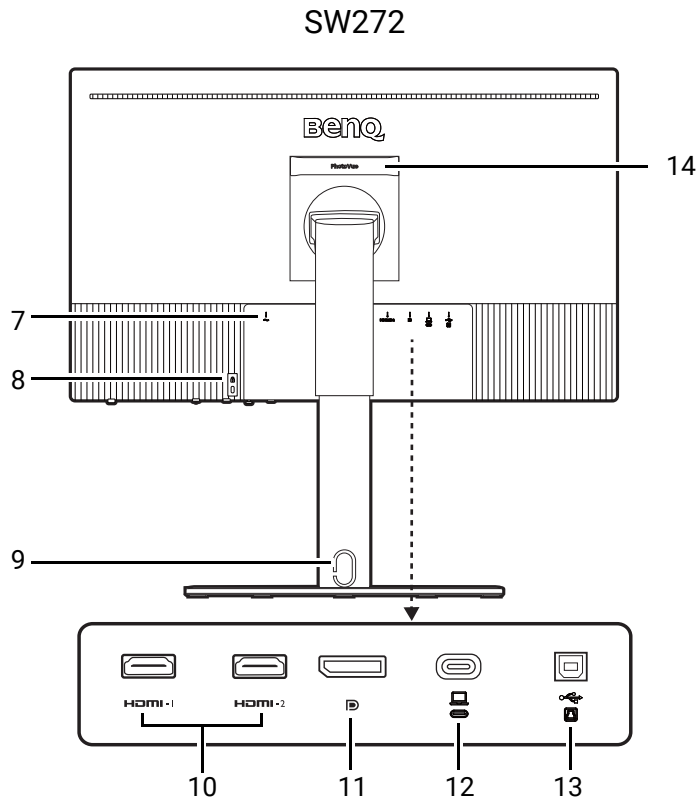
Monitoransicht und Anschlüsse

Frontansicht

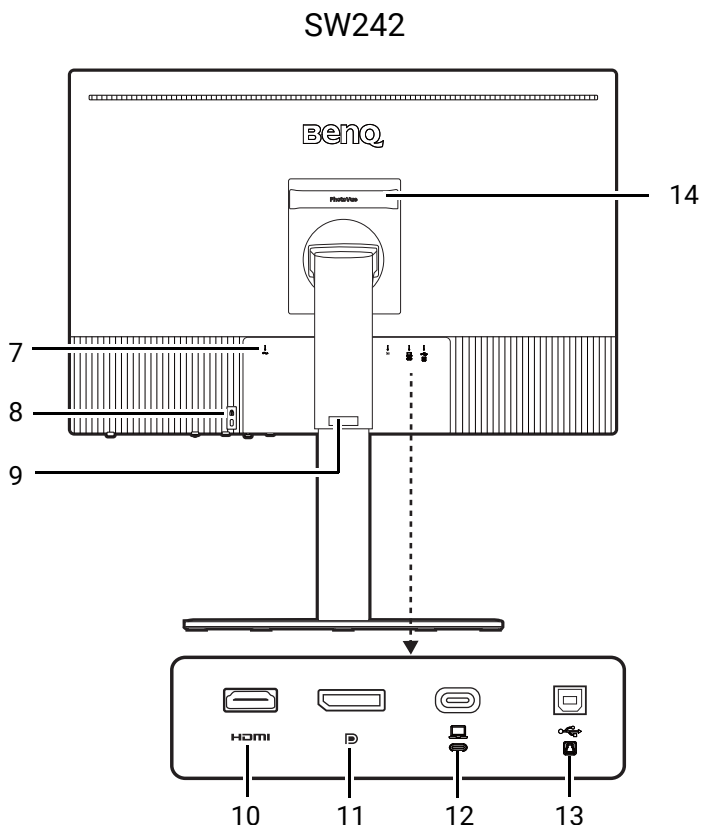


1. SD-Karteneinschub
2. USB-Anschlüsse (Downstream; Verbindung mit USB-Geräten)
3. Kopfhörerbuchse
4. Kontrolltasten
5. Stromschalter und Netz-LED Anzeige
6. (SW272) IR-Sensor (für Hotkey Puck G3)

Rückansicht



- 7. Netzbuchse
- 8. Kensington-Schloss Steckplatz
- 9. Kabeldurchlass
- 10. HDMI-Anschlüssen
- 11. DisplayPort-Anschluss
- 12. USB-C™ Anschluss (für Video, Datenübertragung und Stromversorgung bis zu 90W)
- 13. USB-Anschluss (Upstream; Verbindung mit PC)
- 14. Griff



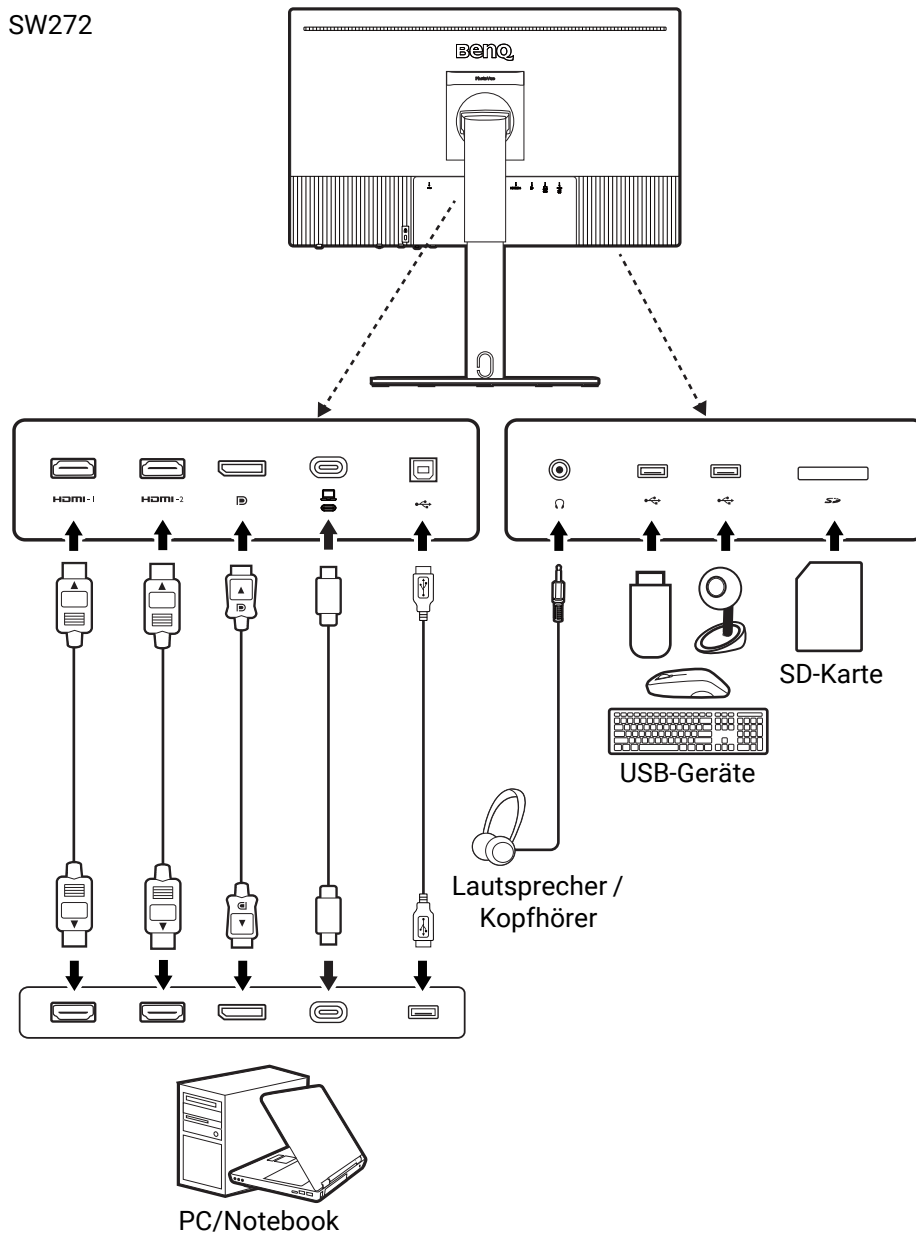
- Je nach Produktspezifikation könnte die unterstützte Auflösung und das Timing abweichen.
- Das obige Diagramm kann sich von Modell zu Modell unterscheiden.
- Das Bild kann von dem Produkt abweichen, das für Ihre Region geliefert wird.
- (Gilt für Produkte mit weißem Gehäuse) Das Gehäuse des Produkts kann aufgrund von lichtinduzierten Fotooxidationsreaktionen in etwa 3 Jahren vergilben. Dies ist ein normales Phänomen und sollte nicht als Herstellungsfehler betrachtet werden.

Verbindungen

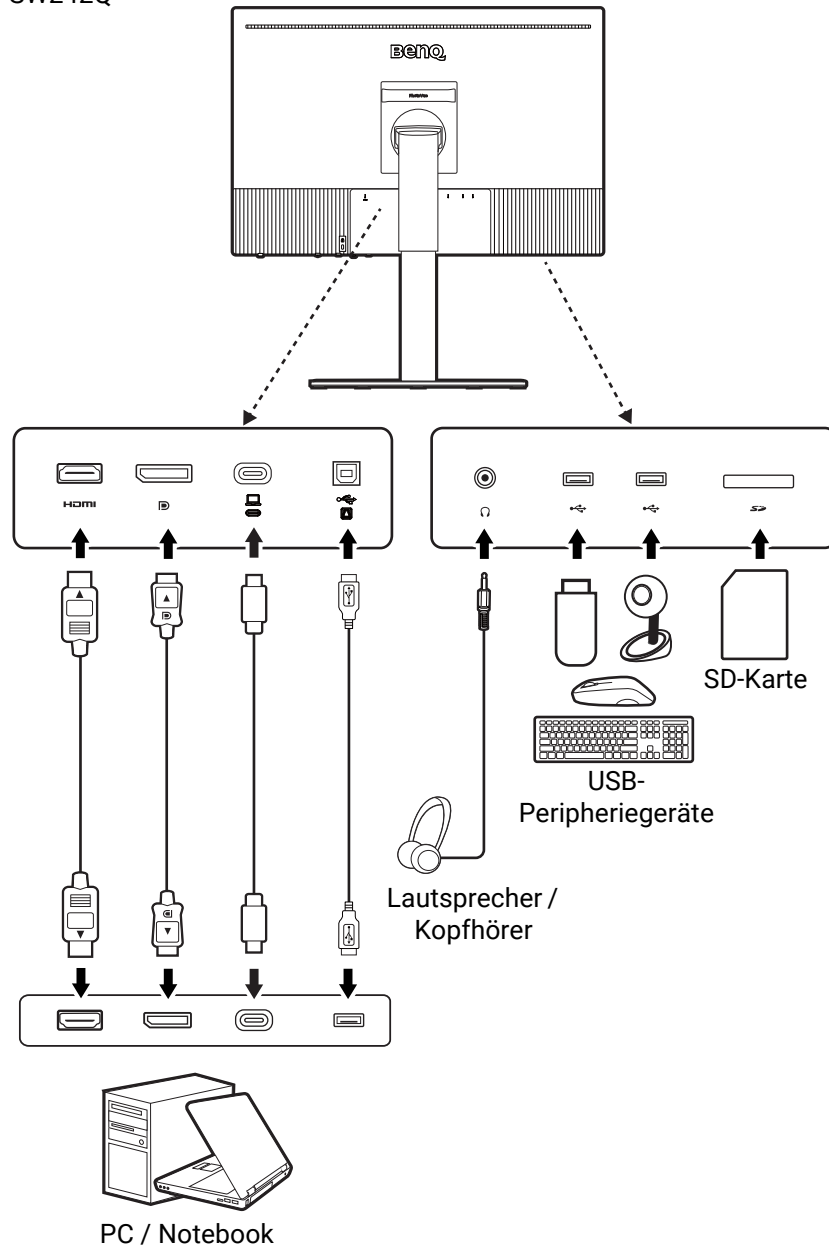
Die folgenden Anschlussdiagramme dienen lediglich als Beispiel. Kabel, die nicht im Lieferumfang des Produktes enthalten sind, können Sie separat erwerben.

Weitere Informationen zu den Anschlussmethoden finden Sie auf den Seiten [28](#) - [30](#).

SW272



SW242Q



Aufgrund der USB-C™ Technologiebegrenzung wird die USB-Übertragungsgeschwindigkeit nur durch die ausgewählte Bildwiederholrate bestimmt. Unter [USB-C Konfiguration auf Seite 67](#) finden Sie weitere Informationen.

Stromversorgung des USB-C™ Anschlusses an Ihrem Monitor

Mit der Stromversorgungsfunktion unterstützt Ihr Monitor die Stromversorgung der angeschlossenen USB-C™ Geräte.

USB-C™ Stromversorgung
5V / 3A
9V / 3A
12V / 3A
15V / 3A
20V / 4,5A

- Ein angeschlossenes Gerät muss mit einem USB-C™ Anschluss ausgestattet sein, der die Ladefunktion über die USB-Stromversorgung unterstützt.
- Das angeschlossene Gerät kann über den USB-C™ Anschluss aufgeladen werden, auch wenn sich der Monitor im Energiesparmodus befindet. (*)
- Die USB-Stromversorgung beträgt bis zu 90 W. Wenn das angeschlossene Gerät mehr als 90W für den Betrieb oder das Hochfahren benötigt (wenn der Akku leer ist), verwenden Sie das mitgelieferte Originalnetzteil.
- Die Informationen basieren auf den Standardprüfkriterien und dienen als Referenz. Die Kompatibilität ist nicht gewährleistet, da die Benutzerumgebungen unterschiedlich sind. Wenn ein separat erworbenes USB-C™ Kabel verwendet wird, stellen Sie sicher, dass das Kabel von USB-IF zertifiziert und voll funktionsfähig ist, sowie mit Stromversorgungs- und Video/Audio-/Datentransferfunktionen ausgestattet ist.



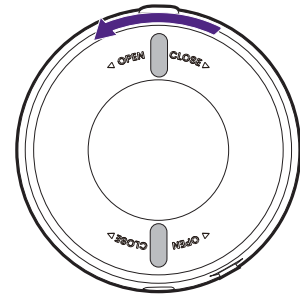
*: Das Aufladen über USB-C™ im Energiesparmodus des Monitors ist verfügbar, wenn die **Schnelles Aufwachen** Funktion aktiviert ist. Wechseln Sie nach **System > Schnelles Aufwachen** und wählen Sie **EIN**.

Einsetzen der Batterien in den Hotkey Puck G3

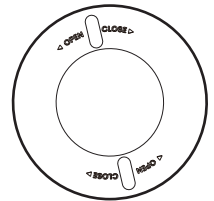
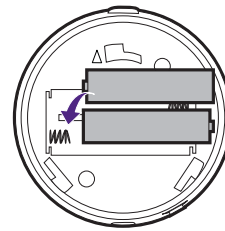


Für Modelle mit Hotkey Puck G3.

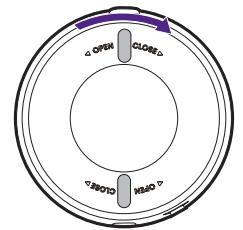
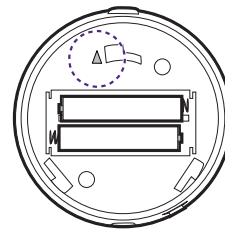
1. Drehen Sie die Batterieabdeckung gegen den Uhrzeigersinn, um die Batterieabdeckung zu entfernen.



2. Legen Sie die zwei mitgelieferten AAA Zink-Kohle Batterien richtig in den Batteriehalter ein.



3. Bringen Sie die Batterieabdeckung wieder an. Stellen Sie sicher, dass die Pfeile in der Abdeckung und auf dem Hotkey Puck G3 aufeinander ausgerichtet sind. Drehen Sie den Ständer im Uhrzeigersinn, bis es nicht mehr weiter geht.



- Bewahren Sie die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Bitte entfernen Sie die Batterien, wenn Sie den Hotkey Puck G3 über einen längeren Zeitraum nicht benutzen.

Installation der Monitor-Hardware



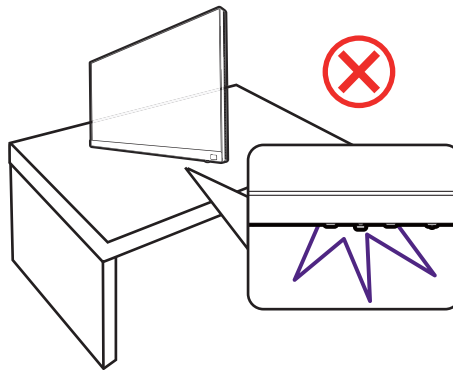
- Wenn der Computer eingeschaltet ist, müssen Sie ihn ausschalten, bevor Sie fortfahren. Schließen Sie das Gerät nicht an die Stromversorgung des Monitors an oder schalten Sie es erst ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Die folgenden Diagramme dienen lediglich als Beispiel. Der Standort und die verfügbaren Ein- und Ausgangsbuchsen können je nach Modell variieren.
- Das unterstützte Timing kann je nach Eingangssignal variieren. Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Weitere Informationen finden Sie unter "Voreingestellte Anzeigemodi" in der **Resolution file (Auflösungsdatei)**.



Vermeiden Sie Fingerdruck auf der Bildschirmoberfläche.



Stellen Sie den Monitor niemals ohne seinen Ständerarm und Sockel auf einen Schreibtisch oder den Boden. Die Bedienelemente an der Unterseite der Frontblende sind nicht dafür ausgelegt, das Gewicht des Monitors zu tragen und könnten beschädigt werden.



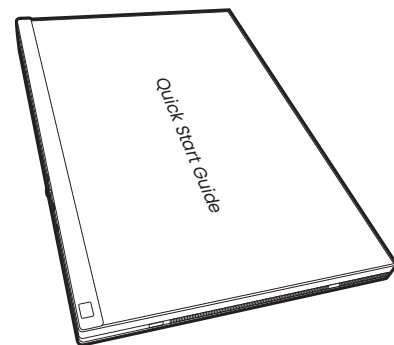
1. Anbringen des Monitorsockels.



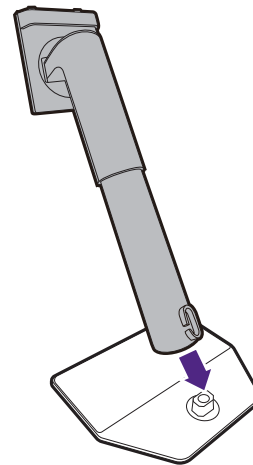
Seien Sie bitte vorsichtig, um den Monitor nicht zu beschädigen. Wenn Sie die Bildschirmoberfläche auf ein Objekt, z.B. einen Hefter oder eine Maus, legen, kann das Glas zerbrechen oder das LCD-Substrat beschädigt werden, was die Produktgarantie ungültig macht. Wenn Sie den Monitor über Ihren Schreibtisch ziehen, können der Monitorrahmen und die Steuerelemente beschädigt werden.

Schützen Sie den Monitor und seinen Bildschirm, indem Sie freien Platz auf Ihrem Schreibtisch schaffen und eine weiche Unterlage, z.B. das Verpackungsmaterial des Monitors, unter den Monitor legen.

Legen Sie den Bildschirm vorsichtig mit der Vorderseite nach oben auf eine ebene, saubere, gepolsterte Oberfläche, damit Sie den Anweisungen in der Kurzanleitung folgen können.

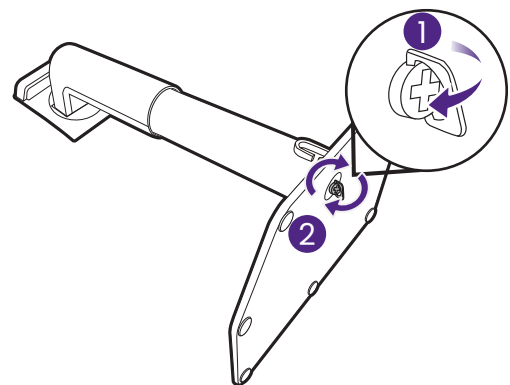


Bringen Sie den Monitorständer am Monitorsockel wie abgebildet an.

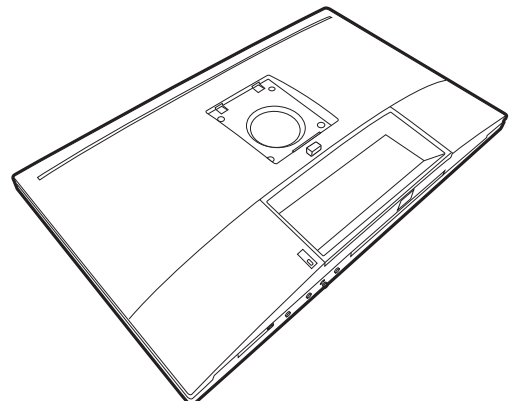


Heben Sie die Einlage der Schraube an der Unterseite des Monitors an und ziehen Sie die Schraube wie abgebildet fest.

Schieben Sie die Einlage zurück.

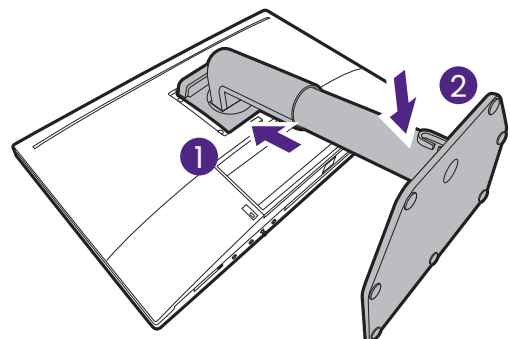


Drehen Sie den Bildschirm vorsichtig um, um den Arm des Monitorständers und den Sockel zu montieren.

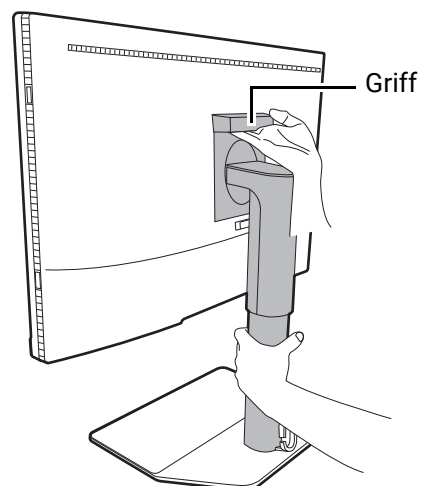


Richten Sie den Arm am Ende des Monitors aus und drücken Sie ihn hinein (1), bis eine Klicken zu hören ist und er fest sitzt (2).

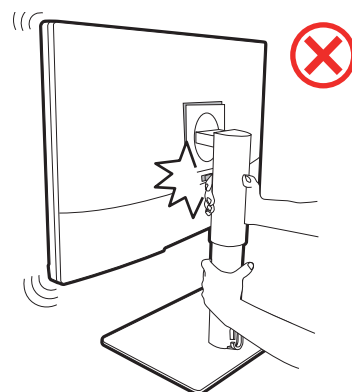
Versuchen Sie vorsichtig, die beiden Teile wieder auseinander zu ziehen, um zu überprüfen, ob sie korrekt zusammengefügt wurden.



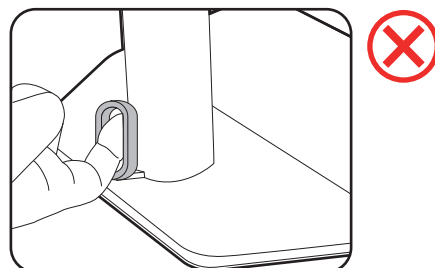
Heben Sie den Monitor vorsichtig an, drehen Sie ihn um und stellen Sie ihn aufrecht auf eine flache ebene Oberfläche. Halten Sie den Monitor immer an seinem Griff.



Halten Sie den Monitor nicht am oberen Teil des Ständerarms, da Ihr Finger die Entriegelungstaste berühren und den Monitor versehentlich lösen könnte.



Die Kabelführungsöffnung (je nach Modell unterschiedlich) ist für die Führung der Kabel vorgesehen und kann das Gewicht des Monitors nicht tragen. Versuchen Sie niemals, den Monitor an der Kabelführungsöffnung anzuheben.



2. Schließen Sie das PC-Videokabel an.

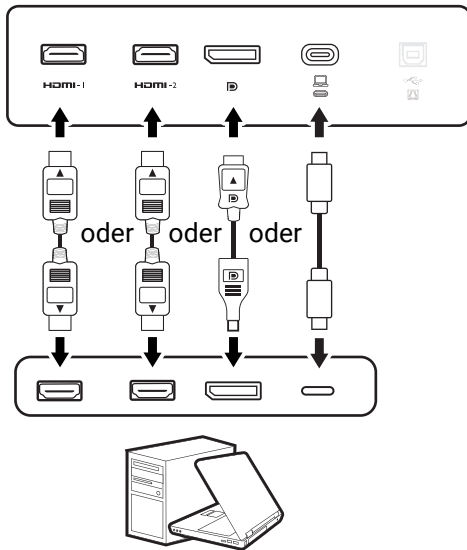


Die im Lieferumfang enthaltenen Videokabel und die Anschlussabbildungen auf der rechten Seite können sich von dem in Ihrer Region erhältlichen Produkt unterscheiden.

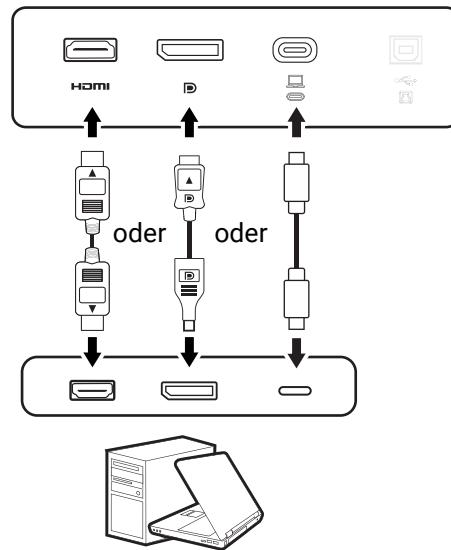
1. Stellen Sie eine Videokabelverbindung her.

- Schließen Sie den Stecker des HDMI-Kabels an den HDMI-Anschluss am Monitor an.
- Schließen Sie den Stecker des DP-Kabels am Videoanschluss des Monitors an.
- Verbinden Sie den beiliegenden Stecker des USB-C™-Kabels mit dem USB-C™-Anschluss des Monitors.

SW272



SW242



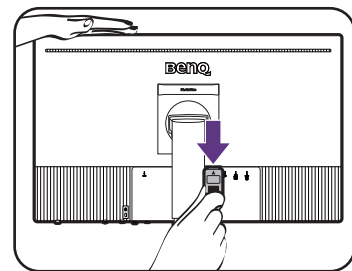
2. Verbinden Sie das andere Ende des Videokabels mit einem entsprechenden Anschluss einer digitalen Ausgangsquelle (z.B. einem Computer).



(Nur DP-Eingang) Wenn der Monitor und der Computer eingeschaltet sind, aber kein Bild angezeigt wird, trennen Sie das DP-Kabel ab. Schließen Sie den Monitor zuerst an eine andere Videoquelle als DP an. Gehen Sie im OSD-Menü des Monitors zu **System** und **DP** und ändern Sie die Einstellung von **1.4** auf **1.1**. Trennen Sie das aktuelle Videokabel nach dem Vornehmen der Einstellung ab und schließen Sie das DP-Kabel wieder an. Für den Aufruf des OSD-Menüs siehe [5-Wege-Steuerung und grundlegender Menübetrieb auf Seite 45](#).

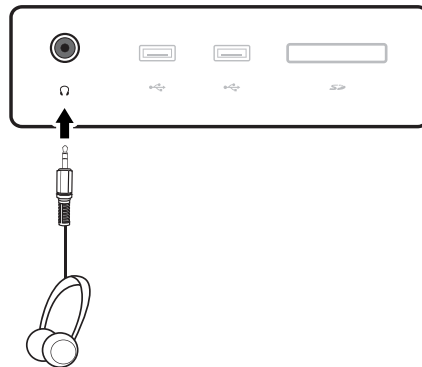


Halten Sie den Monitor beim Anschließen und Abziehen von Kabeln oben fest, damit er stabil bleibt.



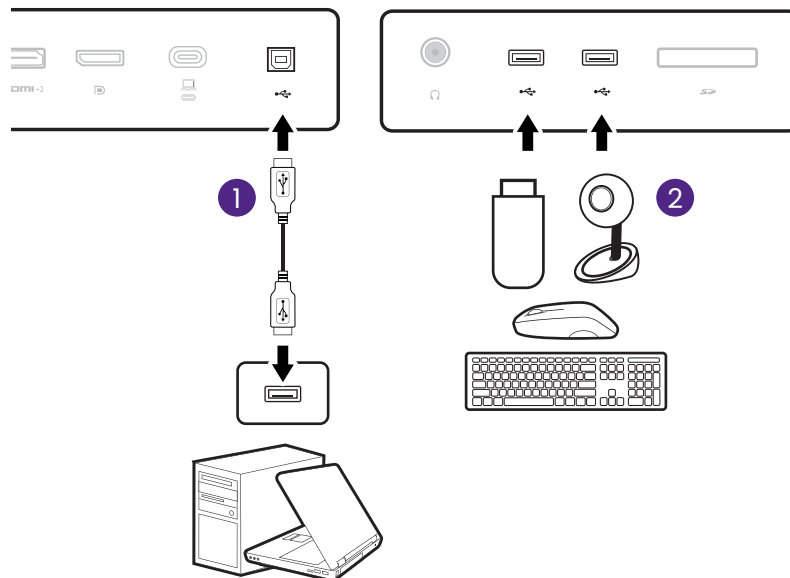
3. Anschließen des Kopfhörers.

Sie können die Kopfhörer an die Kopfhörerbuchse anschließen.



4. Schließen Sie die USB-Geräte an.

1. Schließen Sie das USB-Kabel zwischen dem PC und dem Monitor (über den Upstream-USB-Anschluss). Dieser Upstream-USB-Anschluss überträgt Daten zwischen dem PC und USB-Geräten, welche am Monitor angeschlossen sind. Beachten Sie, dass dieser Schritt nicht erforderlich ist, wenn die Videoquelle vom USB-C™ Eingang stammt.
2. Schließen Sie die USB-Geräte über andere USB-Anschlüsse (Downstream) an den Monitor an. Diese Downstream-USB-Anschlüsse übertragen Daten zwischen angeschlossenen USB-Geräten und dem Upstream-Anschluss.



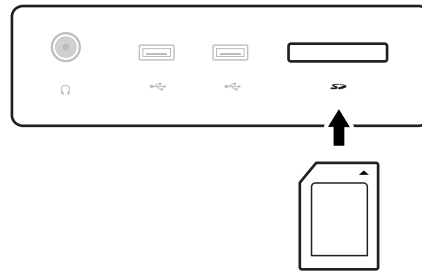
Der USB-C™ Anschluss am Monitor unterstützt die Stromversorgung. Siehe [Stromversorgung des USB-C™ Anschlusses an Ihrem Monitor auf Seite 23](#) für weitere Informationen. Wenn ein separat erworbenes USB-C™ Kabel verwendet wird, stellen Sie sicher, dass das Kabel von USB-IF zertifiziert und voll funktionsfähig ist, sowie mit Stromversorgungs- und Video/Audio-/Datentransferfunktionen ausgestattet ist.



Aufgrund der USB-C™ Technologiebegrenzung wird die USB-Übertragungsgeschwindigkeit nur durch die ausgewählte Bildwiederholrate bestimmt. Siehe [USB-C Konfiguration auf Seite 67](#) für weitere Informationen.

5. Einfügen der Speicherkarte.

Fügen Sie eine SD oder MMC Speicherkarte in der auf der Karte angegebenen Richtung ein, um Daten auszutauschen.



Die unterstützten Speicherkartenformate sind wie folgt:

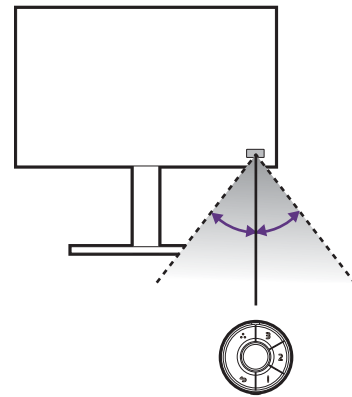
- SD / SDHC / SDXC
- MMC

6. Stellen Sie den Hotkey Puck G3 vor den Monitor.



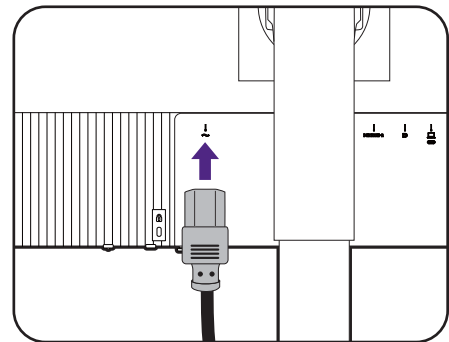
Für Modelle mit Hotkey Puck G3.

Wenn Sie Ihren Monitor mit dem Hotkey Puck G3 steuern möchten, stellen Sie ihn einfach innerhalb des Wirkungsbereichs wie in [Der Hotkey Puck G3 und sein Wirkungsbereich auf Seite 47](#) dargestellt auf. Der Hotkey Puck G3 wurde mit Ihrem Monitor gekoppelt und ist nun einsatzbereit.



7. Anschließen des Netzkabels an den Monitor.

Stecken Sie das eine Ende des Netzkabels in die Buchse  auf der Rückseite des Monitors. Schließen Sie das andere Ende noch nicht an eine Netzquelle an.



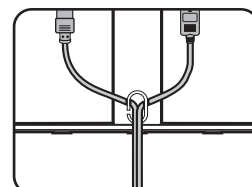
8. Verlegen Sie die Kabel.

Führen Sie die Kabel durch die Kabelöffnung.

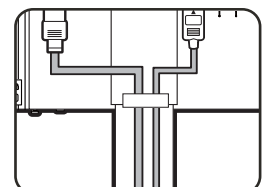


Die Art und Weise, wie die Kabel verlegt werden, kann je nach Modell variieren.

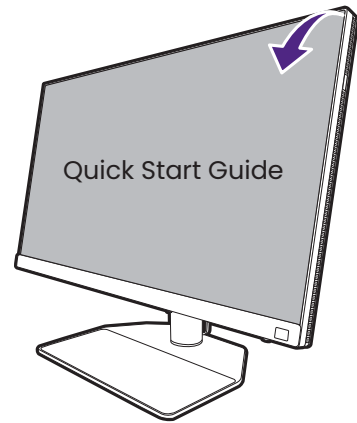
SW272



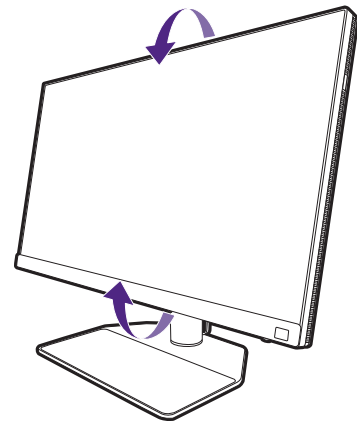
SW242



9. Entfernen Sie die Kurzanleitung von der Bildschirmoberfläche.



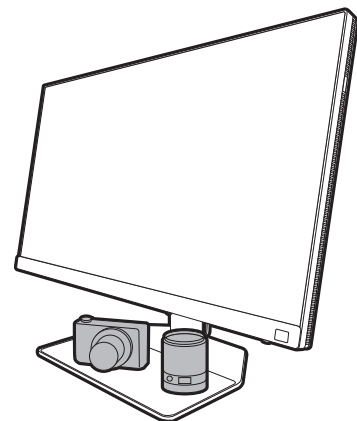
Sie sollten die Position des Monitors und den Winkel des Bildschirms so auswählen, dass Reflektionen von anderen Lichtquellen minimiert werden.



Sie können Geräte auf den Monitorsockel stellen, da seine Oberfläche rutschfest ist. Die Geräte am Monitorsockel dienen nur zur Veranschaulichung und gehören nicht zum Lieferumfang des Produkts.



Entfernen Sie diese Geräte, bevor Sie den Monitor schwenken oder in der Höhe verstellen.

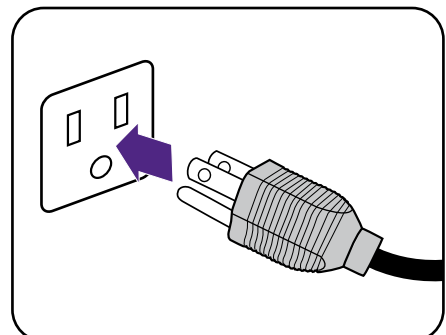


10. Schließen Sie nun den Strom an, und schalten Sie das Gerät ein.

Stecken Sie das andere Ende des Netzkabels in eine Netzsteckdose ein und schalten Sie diese ggf. ein.



Das Bild kann von dem Produkt abweichen, das für Ihre Region geliefert wird.

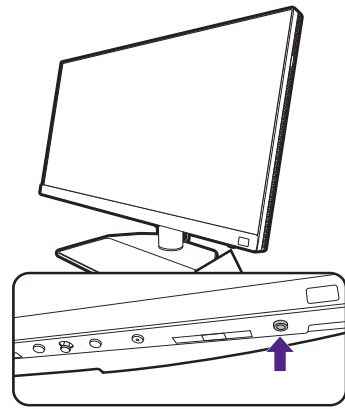


Schalten Sie den Monitor mit der Ein-/Aus-Taste am Monitor ein und aus.

Schalten Sie auch den Computer ein.



Sie können die Lebensdauer des Bildschirms verlängern, wenn Sie die Energieverwaltung Ihres Computers aktivieren.



11. (Nur SW272) Lesen Sie den Hinweis zur Monitoraktualisierung und befolgen Sie die Anweisungen. (Verfügbar nach Region.)

Die Einstellungen Ihres Monitors sind obligatorisch, um den Stromverbrauch niedrig zu halten und die internationalen Standards zu erfüllen.

Um die beste Leistung zu erzielen, laden Sie BenQ **Display QuickKit** von [Support.BenQ.com](https://support.benq.com) herunter und aktualisieren Sie Ihren Monitor auf die neueste Firmware.

Anleitungsvideo
[Display QuickKit](#)



So trennen Sie den Monitorständer und den Sockel ab

1. Vorbereiten des Monitors und der Arbeitsfläche.

Schalten Sie den Monitor aus, bevor Sie das Netzkabel abtrennen. Schalten Sie den Rechner aus, bevor Sie das Monitorsignalkabel abtrennen.

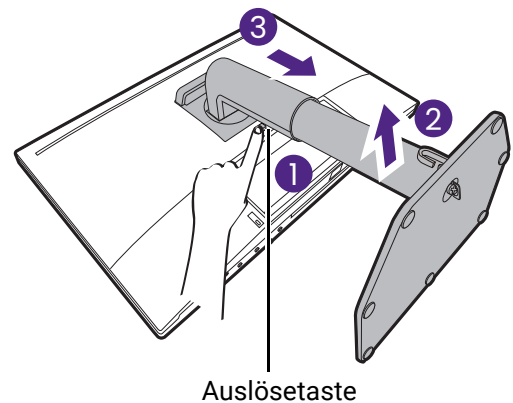
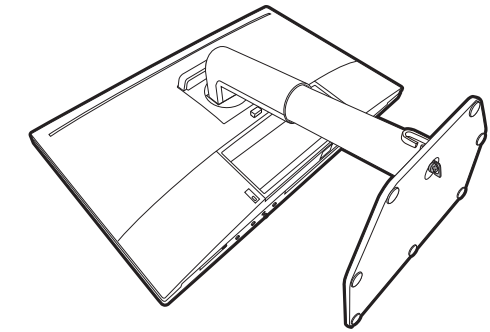
Schützen Sie den Monitor und seinen Bildschirm, indem Sie einen flachen freien Bereich auf Ihrem Schreibtisch schaffen und eine weiche Unterlage, z.B. ein Handtuch, auf dem Schreibtisch ausbreiten, bevor Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf diese flache saubere und weiche Oberfläche legen.



Seien Sie bitte vorsichtig, um den Monitor nicht zu beschädigen. Wenn Sie die Bildschirmoberfläche auf ein Objekt, z.B. einen Hefter oder eine Maus, legen, kann das Glas zerbrechen oder das LCD-Substrat beschädigt werden, was die Produktgarantie ungültig macht. Wenn Sie den Monitor über Ihren Schreibtisch ziehen, können der Monitorrahmen und die Steuerelemente beschädigt werden.

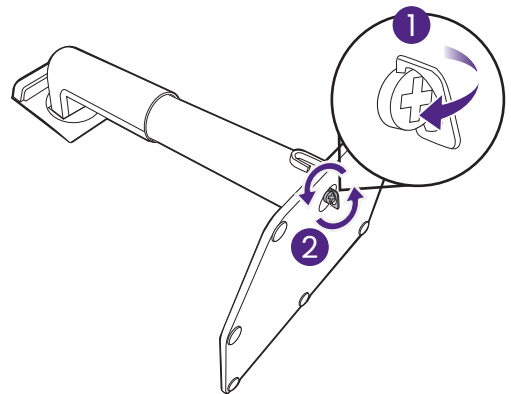
2. Entfernen Sie den Monitorständer.

Trennen Sie den Ständer vom Monitor (2) ab, während Sie auf die Schnellauslösetaste (1) drücken.

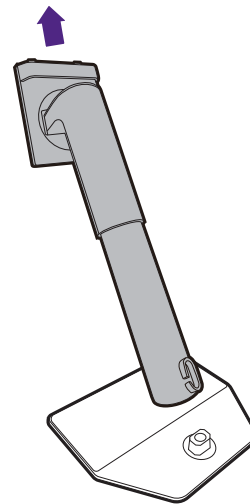


3. Entfernen Sie den Monitorsockel.

Drehen Sie die Schraube unten am Monitorsockel heraus.



Entfernen Sie anschließend den Sockel vom Ständer.



Anbringen der Monitorblende (optionaler Schritt)



- Einige Modelle werden mit einer Monitorblende geliefert, die nur im Querformat installiert werden kann. Überprüfen Sie den Lieferumfang des gekauften Modells.
- (Nur SW242) Sie können Monitorblenden separat erwerben. Besuchen Sie www.BenQ.com, um die Verfügbarkeit des SH242 zu überprüfen.
- (Nur SW272) Wenn Sie mit mehr als einem Monitor mit Abdeckhaube arbeiten möchten, sollten Sie sich die Monitorblende (HB27) von der BenQ Webseite ansehen: www.BenQ.com > **HB27**.

Mehr über HB27

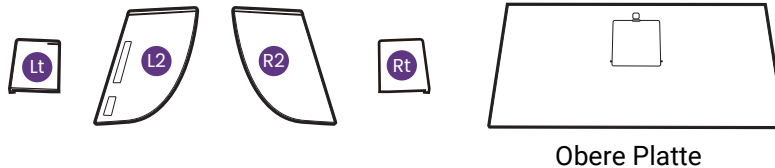


- Seien Sie bitte vorsichtig, um die Monitorblende und den Monitor nicht zu beschädigen. Die verschiedenen Teile der Monitorblende sind exakt auf den Monitor abgestimmt. Üben Sie keinen übermäßigen Druck beim Anbringen der Monitorblende aus, um mögliche Schäden zu vermeiden.
- Vermeiden Sie Fingerdruck auf der Bildschirmoberfläche.

An den Innenseiten mancher Platten befinden sich eingekerbte Pfeile. Achten Sie auf die Installationsanforderungen und die gedruckten Markierung, um die Platte jeweils für die Installation im Querformat oder Hochformat vorzubereiten.

Installation im Querformat

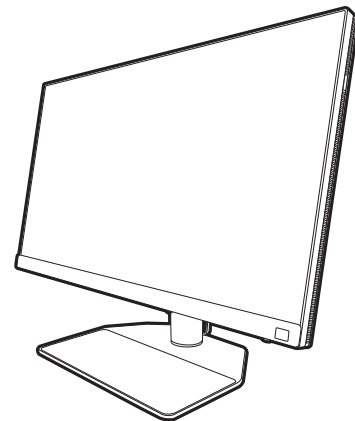
Für Installation im Querformat benötigte Platten:



1. Die Anbringung der Monitorblende vorbereiten.

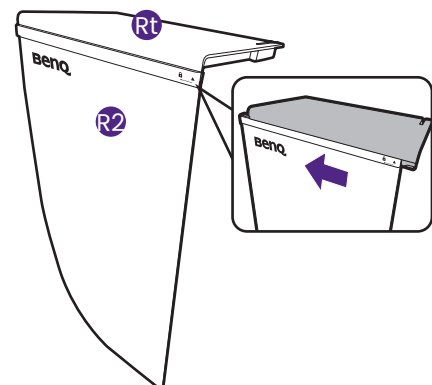
Stellen Sie den Monitor auf einer ebenen Unterlage aufrecht auf seinen Ständer. Stellen Sie sicher, dass der Monitor ins Querformat gedreht wurde.

Folgen Sie den Abbildungen, um die Monitorblende anzubringen.



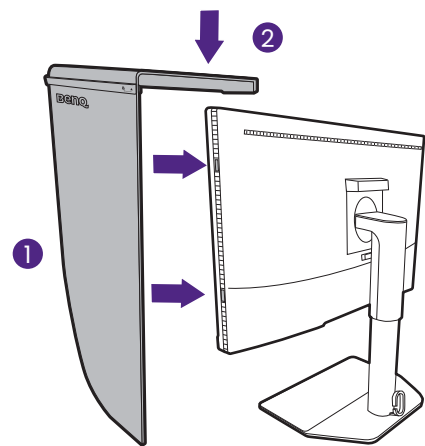
2. Bringen Sie die rechten Blenden an.

Richten Sie den Pfeil an Platte (Rt) mit dem auf Platte (R2) aus und fügen Sie beide zusammen. Schieben Sie die Platte (Rt) wie abgebildet bis zum Ende.



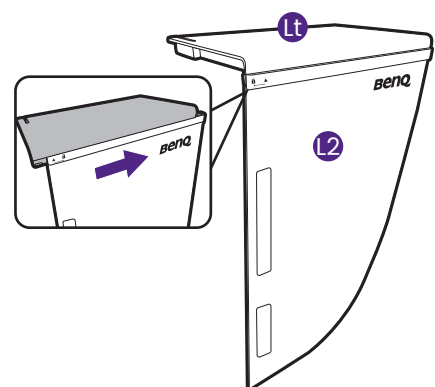
3. Befestigen Sie sie an der rechten Seite des Monitors.

Befestigen Sie die Haken an der Blende (Platte R2) mit den Öffnungen an der rechten Seite des Monitors und setzen Sie die Haken ein. Drücken Sie danach die Platte (Rt) fest nach unten, um sie zu befestigen.



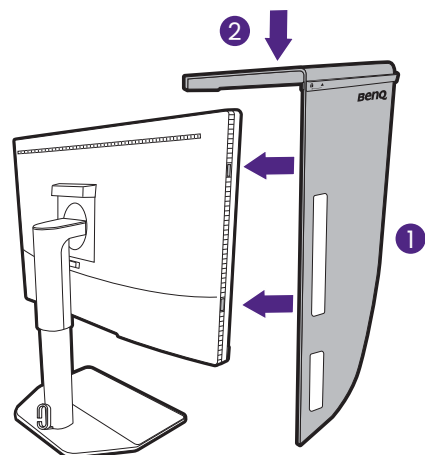
4. Bringen Sie die linken Blenden an.

Richten Sie den Pfeil an Platte (Lt) mit dem auf Platte (L2) aus und fügen Sie beide zusammen. Schieben Sie die Platte (Lt) wie abgebildet bis zum Ende.



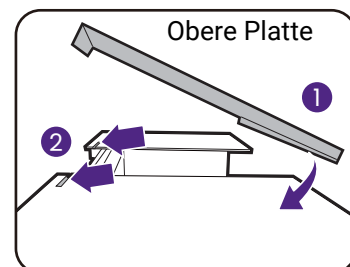
5. Befestigen Sie sie an der linken Seite des Monitors.

Befestigen Sie die Haken an der Blende (Platte L2) mit den Öffnungen an der linken Seite des Monitors und setzen Sie die Haken ein. Drücken Sie danach die Platte (Lt) fest nach unten, um sie zu befestigen.



6. Installieren Sie die obere Platte.

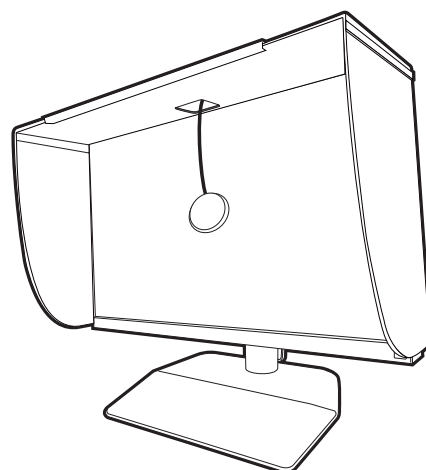
Haken Sie die obere Platte (R2) und Platte (L2) wie abgebildet ein und fügen Sie die obere Platte in die Kerbe an der Oberseite der anderen Platten ein.



7. Wenn Sie Farbe des Displays mit einem Farbmesser kalibrieren möchten, schieben Sie die Abdeckung an der oberen Platte auf, so dass der Farbmesser angebracht werden kann.

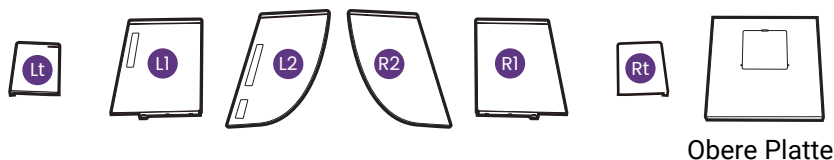


Folgen Sie dem Handbuch des Kalibrators und der beiliegenden Software (z.B. **AQCOLOR Pilot**), um die Installation und den Kalibrierungsvorgang abzuschließen.



Installation im Hochformat

Für Installation im Hochformat benötigte Platten:

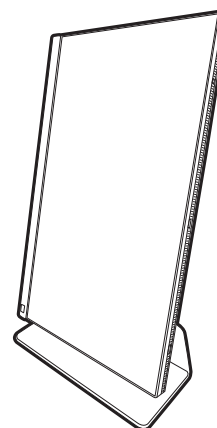


Einige Modelle werden mit einer Monitorblende geliefert, die nur im Querformat installiert werden kann. Überprüfen Sie den Lieferumfang des gekauften Modells.

1. Die Anbringung der Monitorblende vorbereiten.

Stellen Sie den Monitor auf einer ebenen Unterlage aufrecht auf seinen Ständer. Stellen Sie sicher, dass der Monitor ins Hochformat gedreht wurde [Drehen des Monitors auf Seite 41](#).

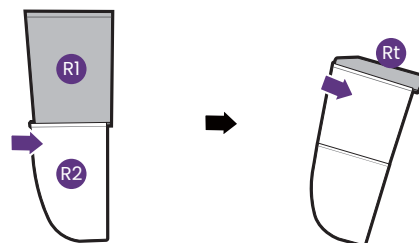
Folgen Sie den Abbildungen, um die Monitorblende anzubringen.



2. Bringen Sie die rechten Blenden an.

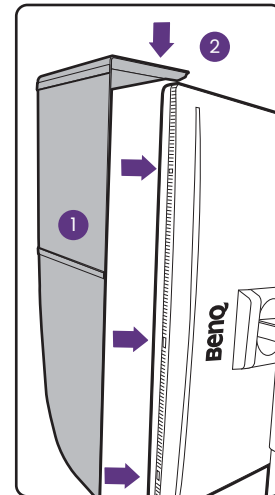
Richten Sie den Pfeil an Platte (R1) mit dem auf Platte (R2) aus und fügen Sie beide zusammen. Schieben Sie die Platte (R2) wie abgebildet bis zum Ende.

Richten Sie den Pfeil an Platte (Rt) mit dem auf Platte (R1) aus und fügen Sie beide zusammen. Schieben Sie die Platte (R1) entlang Platte (R2) wie abgebildet bis zum Ende.



3. Befestigen Sie sie an der rechten Seite des Monitors.

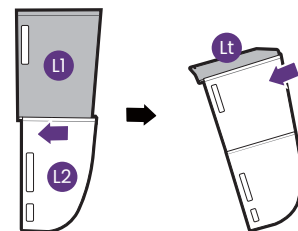
Befestigen Sie die Haken an der Blende mit den Öffnungen an der rechten Seite des Monitors und setzen Sie die Haken ein. Drücken Sie danach die Platte (Rt) fest nach unten, um sie zu befestigen.



4. Bringen Sie die linken Blenden an.

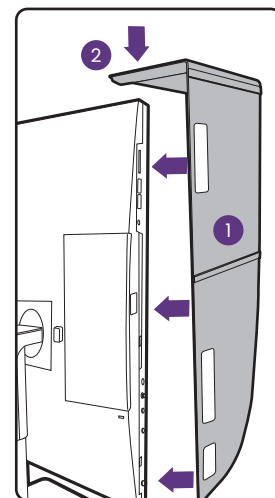
Richten Sie den Pfeil an Platte (L1) mit dem auf Platte (L2) aus und fügen Sie beide zusammen. Schieben Sie die Platte (L2) wie abgebildet bis zum Ende.

Richten Sie den Pfeil an Platte (Lt) mit dem auf Platte (L1) aus und fügen Sie beide zusammen. Schieben Sie die Platte (Lt) entlang Platte (L2) wie abgebildet bis zum Ende.



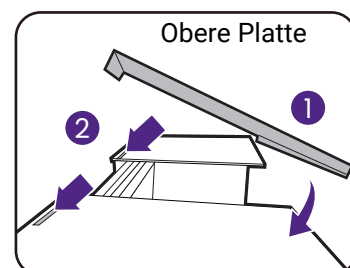
5. Befestigen Sie sie an der linken Seite des Monitors.

Befestigen Sie die Haken an der Blende mit den Öffnungen an der linken Seite des Monitors und setzen Sie die Haken ein. Drücken Sie danach die Platte (Lt) fest nach unten, um sie zu befestigen.



6. Installieren Sie die obere Platte.

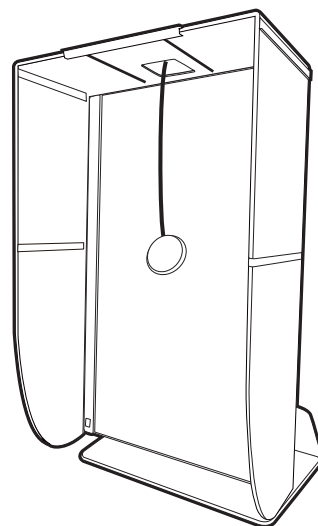
Haken Sie die obere Platte (R2) und Platte (L2) wie abgebildet ein und die obere Platte in die Kerbe an der Oberseite der anderen Platten.



7. Wenn Sie Farbe des Displays mit einem Farbmesser kalibrieren möchten, schieben Sie die Abdeckung an der oberen Platte auf, so dass der Farbmesser angebracht werden kann.

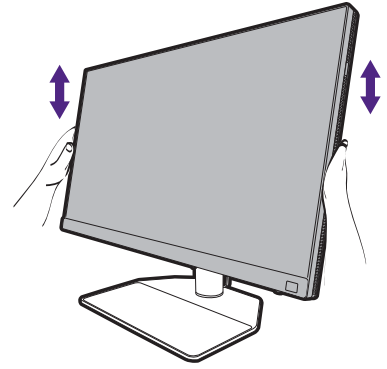


Folgen Sie dem Handbuch des Kalibrators und der beiliegenden Software (z.B. **AQCOLOR Pilot**), um die Installation und den Kalibrierungsvorgang abzuschließen.

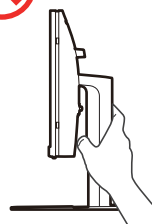
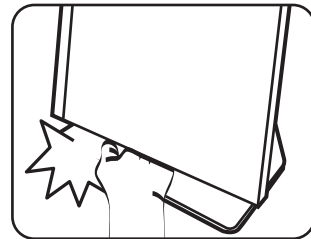


Einstellen der Höhe des Monitors

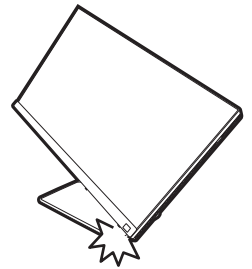
Um die Höhe des Monitors anzupassen, halten Sie sowohl die linke als auch die rechte Seite des Monitors, um den Monitor abzusenken oder ziehen Sie den Ständer auf die gewünschte Höhe nach oben.



- Vermeiden Sie es, Ihre Hände auf den oberen oder unteren Teil des in der Höhe einstellbaren Ständers oder auf die Unterseite des Monitors zu legen, da die Höheneinstellung des Monitors sonst zu Verletzungen führen könnte. Halte Sie Kinder vom Monitor fern, wenn Sie diese Aktion ausführen.



- Wenn der Monitor in das Hochformat gedreht wurde und die Höhe angepasst werden muss, beachten Sie bitte, dass der Bildschirm so nicht auf die niedrigste Höhe eingestellt werden kann.



Drehen des Monitors



Drehen Sie den Monitor, bevor Sie die Monitorblende installieren. Unter [Installation im Hochformat auf Seite 37](#) finden Sie weitere Informationen.

1. Das OSD-Menü drehen.

Gehen Sie zu **System > Autom. Drehung > EIN**, um das OSD-Menü automatisch zu drehen, wenn der Monitor gedreht wird. Siehe [Autom. Drehung auf Seite 69](#) für weitere Informationen.

2. Schwenken Sie die Anzeige.

Bevor Sie den Monitor mit einer Hochformatausrichtung drehen, müssen Sie die Anzeige um 90 Grad drehen.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, und wählen Sie im Kontext-Menü den Eintrag **Bildschirmauflösung** aus. Wählen Sie **Hochformat** in **Orientierung** und wenden Sie die Einstellung an.



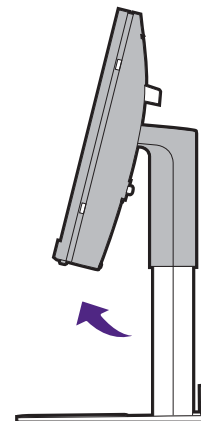
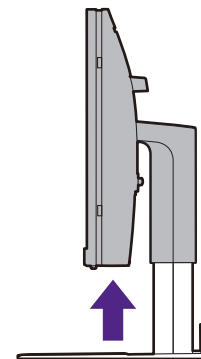
Abhängig vom Betriebssystem auf Ihrem PC gibt es verschiedene Maßnahmen, um die Bildschirmausrichtung einzustellen. Weitere Einzelheiten können Sie in der Hilfedokumentation Ihres Betriebssystems finden.

3. Ziehen Sie den Monitor ganz nach oben, und neigen Sie ihn.

Ziehen Sie die Anzeige vorsichtig nach oben, und erweitern Sie ihn bis auf die maximal mögliche Position. Neigen Sie dann den Monitor.



Der Monitor sollte vertikal ausgestreckt sein, damit er vom Querformat in das Hochformat gedreht werden kann.



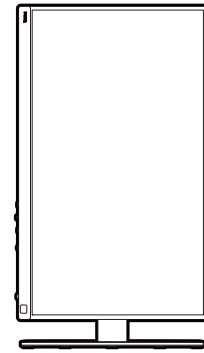
4. Drehen Sie den Monitor um 90 Grad im Uhrzeigersinn, wie in der Abbildung gezeigt wird.



Um zu vermeiden, dass die Kante der LCD-Anzeige den Ständer des Monitors berührt, während sie gedreht wird, sollten Sie den Monitor in die höchstmögliche Position ziehen, bevor Sie die Anzeige drehen. Stellen Sie auch sicher, dass es keine hindernden Gegenstände in der Nähe des Monitors gibt und dass der Raum für die Kabel ausreicht. Entfernen Sie zunächst die auf dem Monitorsockel abgestellten Gegenstände, die angeschlossenen USB-Peripheriegeräte und Kabel.

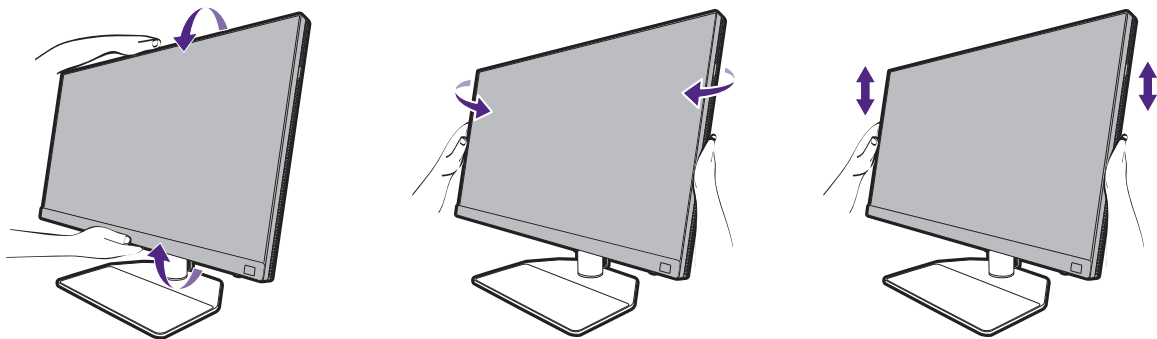


5. Stellen Sie den Monitor auf den gewünschten Ansichtswinkel ein.



Einstellung des Ansichtswinkels

Sie können den Bildschirm mit den Monitor Neigen-, Schwenken- und Höhenanpassungsfunktionen in den gewünschten Winkel bringen. Prüfen Sie die Produktspezifikationen auf der Webseite für Details.



Verwenden der Monitor-Montageeinheit

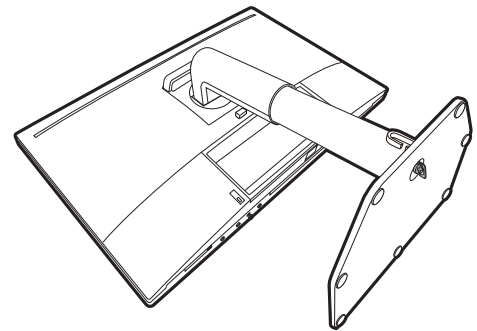
Auf der Rückseite Ihres LCD-Monitor gibt es einen VESA-Standard-Anschluss mit einem 100mm-Muster, an den Sie eine Klammer zur Anbringung an einer Wand befestigen können. Lesen Sie bitte ausführlich die Warnhinweise, bevor Sie die Monitor-Montageeinheit installieren.

Warnhinweise

- Installieren Sie den Monitor und die Monitor-Montageeinheit nur an einer Wand mit flacher Oberfläche.
- Stellen Sie sicher, dass das Wandmaterial und die Standard Wandmontagehalterung (separat erhältlich) stabil genug sind, um das Gewicht des Monitors zu tragen. Informationen zum Gewicht finden Sie in den Produktspezifikationen auf der Webseite.
- Schalten Sie den LCD-Monitor aus, bevor Sie die Kabel von ihm abtrennen.

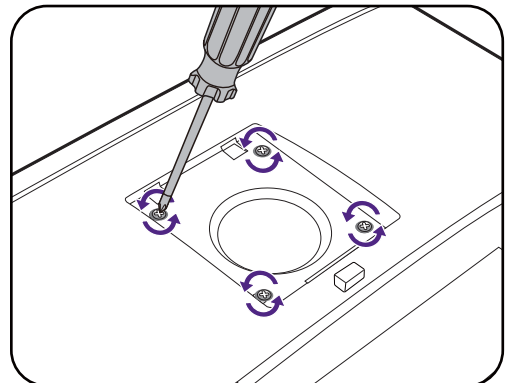
1. Entfernen Sie den Ständer des Monitors.

Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf eine saubere gut gepolsterte Oberfläche. Entfernen Sie den Monitorständer wie in Schritt 1~2 unter [So trennen Sie den Monitorständer und den Sockel ab auf Seite 33](#) beschrieben.



2. Entfernen Sie die Schrauben der hinteren Abdeckung.

Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubenzieher, um die Schrauben der hinteren Abdeckung herauszuschrauben. Verwenden Sie einen Schraubenzieher mit magnetischer Spitze, um die Schrauben nicht zu verlieren.



Für den Fall, dass Sie Ihren Monitor in Zukunft wieder auf den Ständer stellen möchten, bewahren Sie den Monitorsockel, den Monitorständer und die Schrauben an einem sicheren Ort auf.

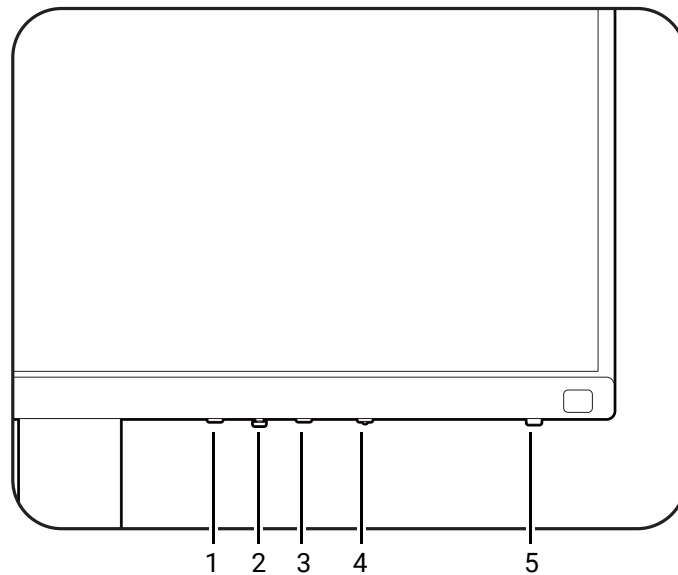
3. Folgen Sie den Anweisungen in der Anleitung für die Wandbefestigungsklammer, die Sie gekauft haben, um den Monitor anzubringen.



Verwenden Sie vier M4 x 10 mm Schrauben, um die VESA Standard Wandhalterung am Monitor zu befestigen. Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben richtig angezogen sind. Wenden Sie sich für die Wandmontageinstallation und Sicherheitsvorkehrungen an einen Fachtechniker oder den BenQ Kundendienst.

So stellen Sie den Monitor ein

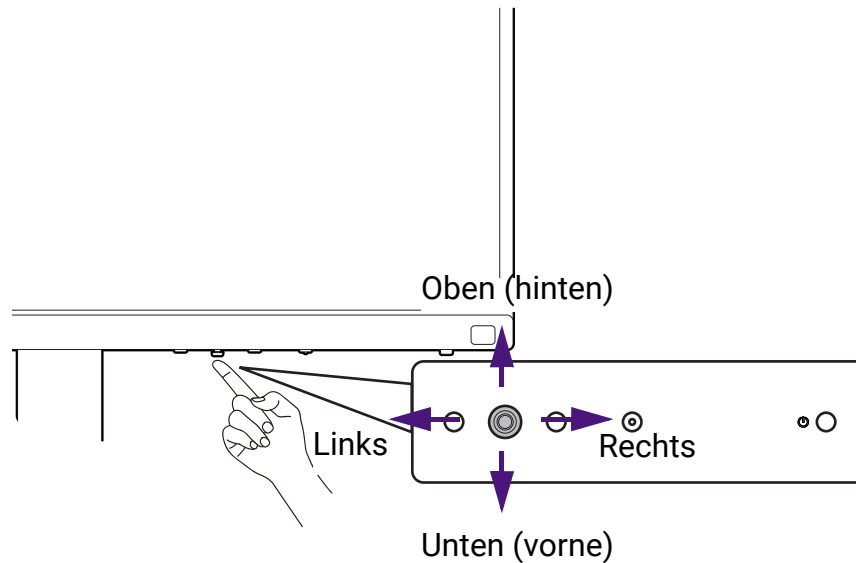
Die Steuerpalette



Nr.	Name	Beschreibung
1.	Beenden Taste	Hiermit können Sie das OSD ausblenden.
2.	5-Wege-Steuerung	Ruft die Funktionen oder Menüpunkte gemäß den Anweisungen der Bildschirmsymbole auf. Siehe 5-Wege-Steuerung und grundlegender Menübetrieb auf Seite 45 für weitere Informationen.
3.	Funktionstaste	• Standardmäßig ist die Taste auch die Direkttaste für Farbmodus. Drücken Sie hier, um eine Liste von Farbmodus Optionen aufzurufen. • Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü für die Funktionstaste aufzurufen. Siehe Anpassen der Funktionstaste auf Seite 46 für weitere Informationen.
4.	Informationstaste	Ruft das Informationen Kurzmenü auf. Siehe Anzeige der aktuellen Monitoreinstellungen auf Seite 54 für weitere Informationen.
5.	Ein/Aus-Taste	Schaltet die Stromversorgung ein oder aus.

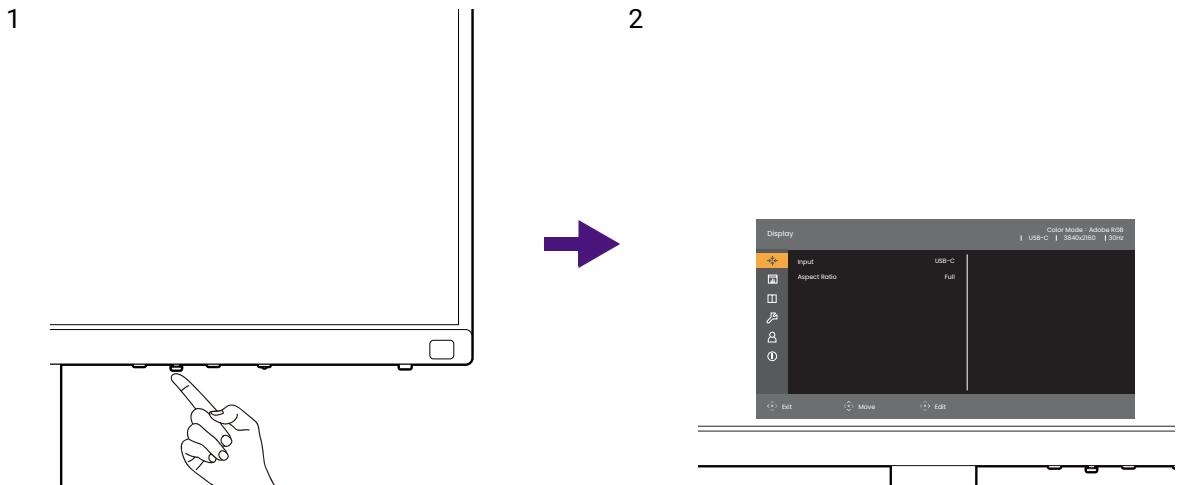
5-Wege-Steuerung und grundlegender Menübetrieb

Die 5-Wege-Steuerung befindet sich unterhalb des unteren Teils der Frontblende. Während Sie vor dem Monitor sitzen, bewegen Sie die Steuerung in die Richtungen, die durch die Bildschirmsymbole für die Menüführung und Bedienung vorgegeben sind.



OSD-Symbol	5-Wege-Steuerung Bedienung	Funktion
(Wenn kein Menü aktiviert wurde)		
N/A	Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung	Aktiviert das Hauptmenü.
(Wenn ein Menü aktiviert wurde)		
	Drücken Sie	Bestätigt die Auswahl.
	Nach rechts bewegen	• Aufruf von Untermenüs. • Bestätigt die Auswahl.
	Nach oben bewegen	• Geht zum vorherigen Menüpunkt. • Für die Bewegung nach oben/die Erhöhung einer Einstellung.
	Nach unten bewegen	• Geht zum nächsten Menüpunkt. • Dient der Bewegung nach unten/der Verringerung einer Einstellung.
	Nach links bewegen	• Rückkehr zum vorherigen Menü. • Hiermit können Sie das OSD ausblenden.

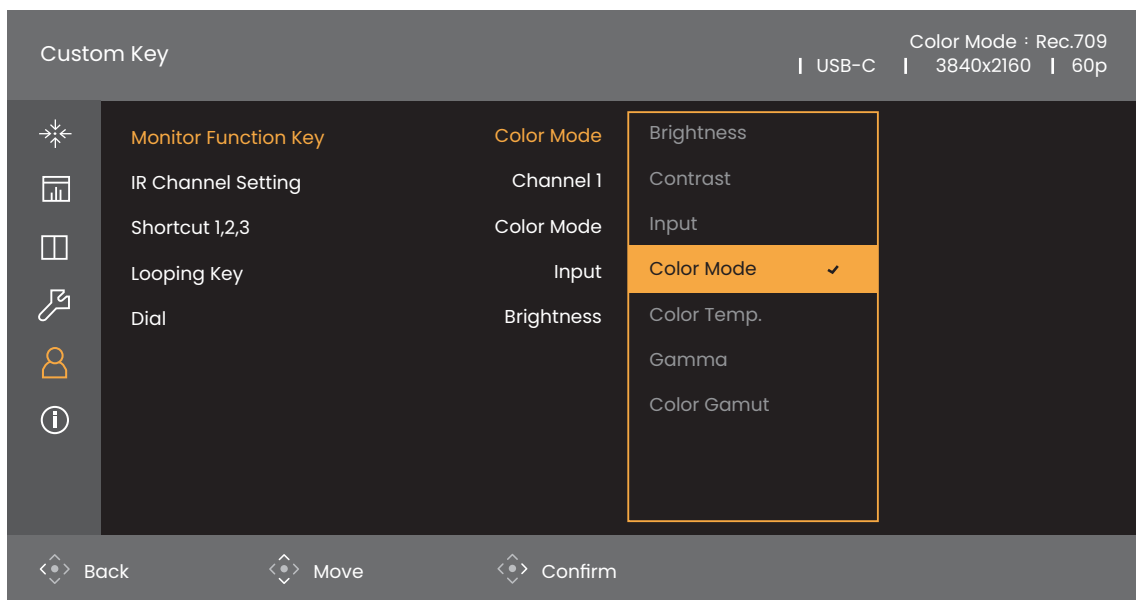
Alle OSD (On Screen Display) Menüs können über die Controller Tasten erreicht werden. Sie können das OSD-Menü verwenden, um alle Einstellungen Ihres Monitors zu verändern. Verfügbare Menüoptionen können je nach Eingangsquelle, Funktion und Einstellung abweichen.



1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung.
2. Das Hauptmenü wird angezeigt.
3. Folgen Sie im Hauptmenü den Bildschirmsymbolen am unteren Rand des Menüs, um Einstellungen oder Auswahlen vorzunehmen. Weitere Einzelheiten über Menüoptionen finden Sie unter [Verwendung des Hauptmenüs auf Seite 56](#).

Anpassen der Funktionstaste

1. Halten Sie die Funktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt, bis das **Monitor Funktionstaste** Einrichtungsmenü angezeigt wird.
2. Wählen Sie im Untermenü eine Funktion aus, auf die über diese Taste zugegriffen werden kann. Eine Popup-Meldung wird erscheinen, um anzuzeigen, dass die Einrichtung abgeschlossen ist.



(Für Modelle mit Hotkey Puck G3)

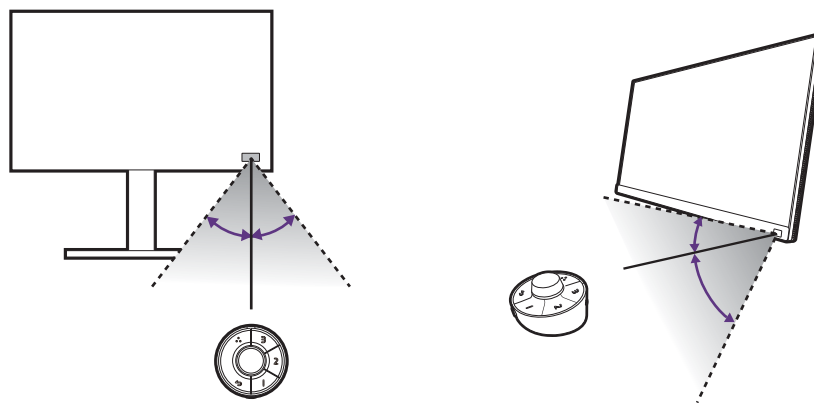
Neben den Steuerungstasten am Monitor funktionieren die Direkttasten 1/2/3 auf dem Hotkey Puck G3 ebenfalls als Schnelltasten. Halten Sie eine der Direkttasten (1/2/3) 3 Sekunden lang gedrückt, um eine Liste mit Optionen anzuzeigen. Wählen Sie ein anderes Einstellungsmenü durch Drücken von oder und bestätigen Sie mit . Siehe [Anpassung Ihres Hotkey Puck G3 auf Seite 49](#) für weitere Informationen.

Der Hotkey Puck G3 und sein Wirkungsbereich



Für Modelle mit Hotkey Puck G3.

1. Befolgen Sie die Anweisungen unter [Einsetzen der Batterien in den Hotkey Puck G3 auf Seite 24](#), um den Hotkey Puck G3 betriebsbereit zu machen.
2. Stellen Sie den Hotkey Puck G3 vor den Monitor. Der IR-Sensor befindet sich in der unteren rechten Ecke des Monitors und hat eine Reichweite von ca. 6 Metern bei verschiedenen vertikalen und horizontalen Empfangswinkeln (siehe Abbildung). Platzieren Sie den Hotkey Puck G3 innerhalb des Wirkungsbereichs, um die beste Leistung zu erzielen.
3. Weitere Informationen zum Betrieb mit dem Hotkey Puck G3 finden Sie unter [Hotkey Puck G3 und seine grundlegenden Funktionen auf Seite 47](#).

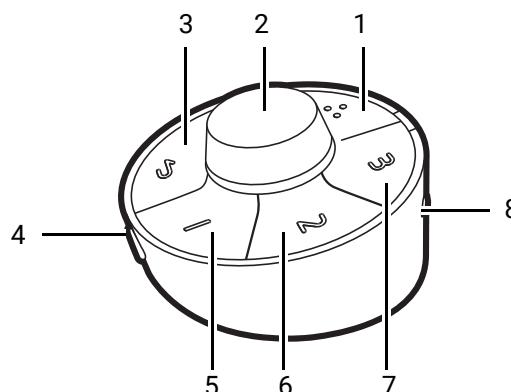


Hotkey Puck G3 und seine grundlegenden Funktionen

Neben den Controller Tasten bietet der Hotkey Puck G3 ebenfalls einen schnelle Möglichkeit zur Steuerung und zum Zugriff auf das OSD Menü.



Der Hotkey Puck G3 ist nur für den BenQ LCD-Monitor geeignet und nur für kompatible Modelle verfügbar. Verwenden Sie ihn nur mit den mitgelieferten Monitoren.



Nr.	Name	Beschreibung
1	Loop-Taste	• Drücken Sie wiederholt, um durch die verfügbaren Einstellungen zu blättern. • Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü aufzurufen und die Standardeinstellung zu ändern. Oder gehen Sie am Monitor auf Benutzer-Taste > Loop-Taste. Siehe Anpassung Ihres Hotkey Puck G3 auf Seite 49.

Nr.	Name	Beschreibung
2	Wähltaste	(Wenn kein Menü angezeigt wird) • Drehen Sie nach rechts oder links, um Helligkeit standardmäßig anzupassen. Um die Standardeinstellungen zu ändern, halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü aufzurufen und die Standardeinstellung zu ändern. Oder gehen Sie am Monitor auf Benutzer-Taste > Drehschalter. • Drücken Sie, um das Hauptmenü aufzurufen. • Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü aufzurufen und die Standardeinstellung zu ändern. Alternativ siehe Anpassung Ihres Hotkey Puck G3 auf Seite 49. • (Wenn der Monitor ausgeschaltet ist) Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den Monitor einzuschalten. (In einem Menü) • Nach rechts drehen, um das Menü nach unten zu scrollen. • Nach links drehen, um das Menü nach oben zu scrollen. • Drücken, um die Auswahl zu bestätigen. (Wenn eine Steuerleiste angezeigt wird) • Nach rechts drehen, um den Wert zu erhöhen. • Nach links drehen, um den Wert zu verringern.
3	Beenden Taste	• Rückkehr zum vorherigen Menü. • Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den Monitor ein-/auszuschalten. • Hiermit können Sie das OSD ausblenden.
4	Informationstaste	Drücken Sie diese Taste, um das Informationen Kurzmenü aufzurufen. Siehe Anzeige der aktuellen Monitoreinstellungen auf Seite 54 für weitere Informationen.
5	Direkttaste 1	• Drücken, um Adobe RGB (Farbmodus) standardmäßig umzuschalten. • Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü aufzurufen und die Standardeinstellung zu ändern. Alternativ siehe Anpassung Ihres Hotkey Puck G3 auf Seite 49.
6	Direkttaste 2	• Drücken, um zu sRGB (Farbmodus) umzuschalten. • Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü aufzurufen und die Standardeinstellung zu ändern. Alternativ siehe Anpassung Ihres Hotkey Puck G3 auf Seite 49.
7	Direkttaste 3	• Drücken, um zu S+W (Farbmodus) umzuschalten. • Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü aufzurufen und die Standardeinstellung zu ändern. Alternativ siehe Anpassung Ihres Hotkey Puck G3 auf Seite 49.
8	Kanalschalter	Schaltet den Hotkey Puck G3 für die Arbeit mit verschiedenen Monitoren um, wenn mehrere Monitore angeschlossen sind. Siehe Arbeiten mit mehr als einem Monitor (IR Kanaleinstellung) auf Seite 52 für weitere Informationen.

Anpassung Ihres Hotkey Puck G3

Die Tasten auf dem Hotkey Puck G3 sind für bestimmte Funktionen vorgesehen. Sie können die Standardeinstellungen der Wähltaste, der Direktasten und der Loop-Taste nach Belieben ändern.

1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung.
2. Gehen Sie zu **Benutzer-Taste** und die Taste, die Sie anpassen möchten.
3. Ändern Sie die dafür vorgesehene Funktion.
4. Wählen Sie für **Verknüpfung 1, 2, 3** eine Kategorie im Untermenü. Markieren Sie unter der Kategorie, um bis zu 3 Elemente für den schnellen Zugriff über die ausgewählte Taste am Hotkey Puck G3 auszuwählen. Die Nummern, die von den ausgewählten Elementen angezeigt werden, beziehen sich auf die Direktasten, denen die Optionen zugeordnet sind.



Alternativ können Sie auch eine Taste am Hotkey Puck G3 3 Sekunden lang gedrückt halten, um das Einstellungsmenü aufzurufen und die Standardeinstellung zu ändern.

Arbeiten mit einem Produkt der Mac Serie

Sie können Ihren Monitor an ein Produkt der Mac-Serie anschließen. Beachten Sie, dass die Kompatibilität von der Leistung und den Spezifikationen des Mac Chips in Ihrem Mac Produkt abhängt und ohne vorherige Ankündigung aktualisiert werden kann.

- Wenn Sie Ihren Monitor an ein Mac Produkt anschließen, wird eine direkte Verbindung über ein Thunderbolt 3 oder USB-C™ Kabel (falls auf dem Mac und dem Monitor verfügbar) empfohlen, um eine gute Bildqualität zu gewährleisten. Siehe [Schließen Sie das PC-Video-kabel an. auf Seite 28](#) für weitere Einzelheiten.
- Zur Verringerung des Farbunterschieds empfiehlt es sich, den Bildmodus (Farbmodus) Ihres Monitors auf den **M-book, Display P3** oder **DCI-P3** Modus (falls verfügbar) einzustellen. Siehe [Farbmodus auf Seite 59](#) für weitere Einzelheiten.
- Wenn Ihr Monitor bestimmte BenQ Software unterstützt, prüfen Sie auf der Software Webseite von www.BenQ.com, ob sie mit Ihrem Mac Produkt funktioniert.

Wenn Sie Fragen zur Kompatibilität mit Mac Produkten haben, besuchen Sie Support.BenQ.com und suchen Sie nach verwandten Themen unter **FAQ** oder **Kenntnisse**.

Funktioniert mit HDR Technologie



Die Informationen über HDR-kompatible Geräte und Inhalte in diesem Dokument sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuell. Für die neuesten Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Gerätehersteller und Inhaltsanbieter.

Um die HDR Funktion zu aktivieren, benötigen Sie einen kompatiblen Player und Inhalte.

1. Stellen Sie sicher, dass ein 4K HDR Player bereitsteht. Player mit den folgenden Namen und Auflösungen werden unterstützt.

Häufig verwendete Namen für 4K (kann je nach Hersteller variieren)	4K, 4K Ultra HD, UHD, UHD 4K, Ultra HD, 2160p
Häufig verwendete Namen für HDR10 (kann je nach Hersteller variieren)	HDR Premium, High Dynamic Range, HDR, Ultra HD Premium
Häufig verwendeter Name für HLG (kann je nach Hersteller variieren)	Hybrid Log Gamma

2. Stellen Sie sicher, dass HDR Inhalte verfügbar sind.
3. Stellen Sie sicher, dass Player und Monitor über ein passendes Kabel verbunden wurden:
 - das mitgelieferte HDMI / DP / DP auf Mini DP Kabel / USB-C™ Kabel (falls vorhanden)
 - ein HDMI-Kabel, das HDMI High Speed oder HDMI Premium zertifiziert ist (für Modelle mit HDMI-Eingängen)
 - ein DP / DP auf Mini DP Kabel mit DisplayPort-Zertifizierung (für Modelle mit DP-Eingängen)
 - ein zertifiziertes USB-C™ Kabel mit DisplayPort Wechselmodus Fähigkeit (für Modelle mit USB-C™ Eingängen)

HDR Funktion aktivieren

Wenn die Anweisungen in [Funktioniert mit HDR Technologie auf Seite 49](#) befolgt werden und der eingegebene Inhalt HDR-kompatibel ist, wird die OSD-Meldung **HDR: Ein** auf dem Bildschirm angezeigt. Das bedeutet, dass Ihr Player und die Inhalte HDR-kompatibel sind und die HDR Funktion richtig aktiviert wurde. Abhängig vom Eingangssignal erkennt der Monitor, ob es sich um HDR10 oder HLG Inhalte handelt und verarbeitet den Inhalt korrekt.

Wenn die Verbindung hergestellt ist und keine OSD-Meldung angezeigt wird, bedeutet dies, dass der Inhalte-Player und/oder der Inhalt nicht HDR-kompatibel sind. Der Monitor bleibt in dem zuletzt gewählten Farbmodus für Nicht-HDR-Inhalte.

Einstellung der Anzeigefarbe

Sie können Folgendes tun, um die Anzeigefarbe einzustellen:

- Wenden Sie die Standardfarbeinstellung von **Farbanpassung > Farbmodus** an.
- Ändern Sie die Anzeige- und Farbeinstellungen manuell in den entsprechenden OSD-Menüs. Je nach eingestelltem **Farbmodus** können sich die verfügbaren Optionen für die Farbanpassung voneinander unterscheiden. Nach Abschluss der Anpassung können Sie die angepassten Einstellungen unter **Farbanpassung > Farbeinst. Speichern** speichern.
- Verwenden Sie einen kompatiblen Kalibrator (separat erhältlich), um mit der **AQCOLOR Pilot** genannten Kalibrierungssoftware zu arbeiten und die Anzeigefarbe zu optimieren. Besuchen Sie die lokale Webseite von Support.BenQ.com, um Software und Benutzerhandbuch herunterzuladen. Siehe [Erweiterte Software auf Seite 3](#).
- Übernehmen Sie die kalibrierten Ergebnisse aus den **Farbanpassung > Farbmodus > Kalibrierungsmodi (Kalibrierung 1/Kalibrierung 2/Kalibrierung 3)**.

Einstellen des Anzeigemodus

Sie können den Anzeigemodus am Monitor anpassen, um Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis als 16:9 und einer Größe anders als die Bildschirmgröße des von Ihnen erworbenen Modells anzuzeigen.

1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung.
2. Wechseln Sie nach **Anzeige > Seitenverhältnis**.
3. Wählen Sie den passenden Anzeigemodus aus. Die Einstellung wird sofort wirksam.

Auswahl eines geeigneten Farbmodus

Der Monitor bietet verschiedene Farbmodi, die sich jeweils für unterschiedliche Bildtypen eignen. Unter [Farbmodus auf Seite 59](#) finden Sie alle verfügbaren Farbmodi.

Gehen Sie zu **Farbanpassung > Farbmodus**, um einen gewünschten Farbmodus aufzurufen.



- Empfohlener Modus für die Fotobearbeitung: **Adobe RGB**.
- Empfohlene Modi für die Videobearbeitung: **Rec. 709**, **DCI-P3** oder **HDR**. Um HDR zu aktivieren, siehe [Funktioniert mit HDR Technologie auf Seite 49](#).

Minimiert den Farbunterschied zwischen Monitor und Ausdruck (**Paper Color Sync**)

Ihr Monitor verfügt über die Paper Color Sync Technologie, die dazu beiträgt, den Farbunterschied zwischen dem Monitor und dem auf dem angeschlossenen Drucker gedruckten Ausdruck zu minimieren. Sobald das Druckergebnis auf dem Bildschirm vorhersehbar ist, können Sie das Bild effizient retuschieren.

1. Stellen Sie sicher, dass der angegebene Drucker, das Papier und die Bilder bereit sind. Informationen zu den unterstützten Druckern, Papieren und Farbpaletten finden Sie in den Spezifikationen der Software auf der BenQ Webseite.
2. Laden Sie die Software und das **Paper Color Sync** Benutzerhandbuch von Support.BenQ.com herunter. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu installieren und zu starten.
3. Konfigurieren Sie die Software-Einstellungen für Drucker, Papier und Farbskala.
4. Nach Abschluss der Softwarekonfiguration wird der **Farbmodus** des Monitors automatisch auf **Paper Color Sync** umgeschaltet. Sie können die Bilder nach Belieben retuschieren oder drucken.

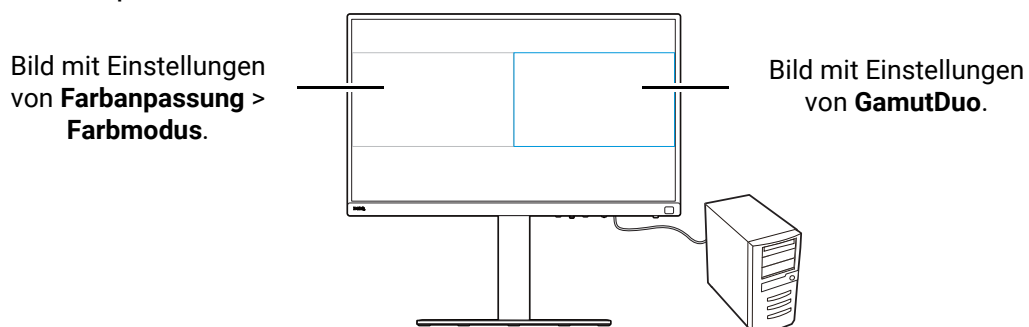
Arbeiten mit SDI Geräten

Ihr Monitor ist mit bestimmten SDI-zu-HDMI Konvertern und SDI Aufnahmekarten kompatibel, so dass Sie eine Verbindung mit einem SDI Gerät herstellen und Ultra HD Videos auf dem Monitor anzeigen können. Kompatible Konverter und Aufnahmekarten finden Sie unter www.BenQ.com. Suchen Sie dort die **Übersicht** Ihres Monitormodells und die Kompatibilitätsliste in der Einführung zu den SDI Funktionen.

Arbeiten mit zwei Sätzen von Farbeinstellungen für dasselbe Bild (**GamutDuo**)

GamutDuo hilft bei der Steigerung der Effizienz Ihrer Bildbearbeitung, indem ein Bild mit zwei verschiedenen Farbpaletten Seite-an-Seite angezeigt wird. Diese Funktion ist auch dann verfügbar, wenn es nur einen Videoeingang gibt.

1. Wählen Sie einen Farbmodus aus **Farbanpassung > Farbmodus**.
2. Gehen Sie zu **GamutDuo > Modus** und aktivieren Sie diese Funktion. Der Bildschirm wird in zwei Fenster geteilt und der ausgewählte Farbmodus im linken Fenster angewendet.
3. Gehen Sie zu **GamutDuo > Farbgamut**, um einen Farbbereich für das rechte Fenster auszuwählen. Sie können andere verfügbare Einstellungen für das rechte Fenster über **GamutDuo** anpassen.



Anpassen der Menüs Ihres Monitors für effizientes Arbeiten

Ihr Monitor verfügt über verschiedene Technologien für eine genaue Farbwiedergabe und verschiedene Menüoptionen, die Ihren Anforderungen entsprechen. Sie können einige der Menüoptionen auslassen, um effizient mit dem Monitor zu arbeiten, ohne die Leistung des Monitors zu beeinträchtigen.

Schnelles Aufwecken des Monitors aus dem Ruhemodus (**Schnelles Aufwachen**)

Wenn der Monitor an einen Computer angeschlossen ist, kann der Monitor gemäß dem Energieverwaltungsplan des Computers in den Ruhemodus wechseln. Sie können einstellen, dass der Monitor schnell aus dem Ruhemodus aufgeweckt wird.

1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung.
2. Wechseln Sie nach **System** > **Schnelles Aufwachen**. Wählen Sie **EIN**. Siehe [Schnelles Aufwachen auf Seite 67](#) für weitere Informationen.

Automatisches Scannen nach Eingängen

Sie können den Monitor so einstellen, dass er alle oder einige Eingangsanschlüsse durchläuft und automatisch nach verfügbaren Eingängen sucht.

1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung.
2. Wechseln Sie nach **System** > **Auto-Scan**. Wählen Sie **EIN**. Siehe [Auto-Scan auf Seite 68](#) für weitere Informationen.
3. Legen Sie fest, dass einige der Anschlüsse ohne Verbindung übersprungen werden, um den Start zu beschleunigen. Wechseln Sie nach **System** > **Eingang überspringen**. Markieren Sie die Anschlüsse, die Sie überspringen möchten. Sie können den verwendeten Eingang nicht deaktivieren. Siehe [Eingang überspringen auf Seite 68](#) für weitere Informationen.

Häufig verwendete Farbmodi im Menü anzeigen (**Farbmodus überspringen**)

Legen Sie fest, dass nur die von Ihnen häufig verwendeten Farbmodi im Menü angezeigt werden, so dass Sie schnell zwischen den Optionen umschalten können.

1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung.
2. Wechseln Sie nach **System** > **Farbmodus überspringen**. Wählen Sie die Farbmodi aus, die Sie überspringen möchten. Sie können den verwendeten Farbmodus nicht deaktivieren. Siehe [Farbmodus überspringen auf Seite 68](#) für weitere Informationen.



(Für Modelle mit Hotkey Puck G3)

Die Direkttasten auf dem Hotkey Puck G3 sind standardmäßig Schnelltasten für verschiedene Farbmodi und sind unabhängig von der **Farbmodus überspringen** Einstellung. Wenn der für eine Direktaste vorgesehene Farbmodus über **System** > **Farbmodus überspringen** deaktiviert ist, können Sie trotzdem über die Direktaste zu diesem Modus wechseln.

Arbeiten mit mehr als einem Monitor (**IR Kanaleinstellung**)

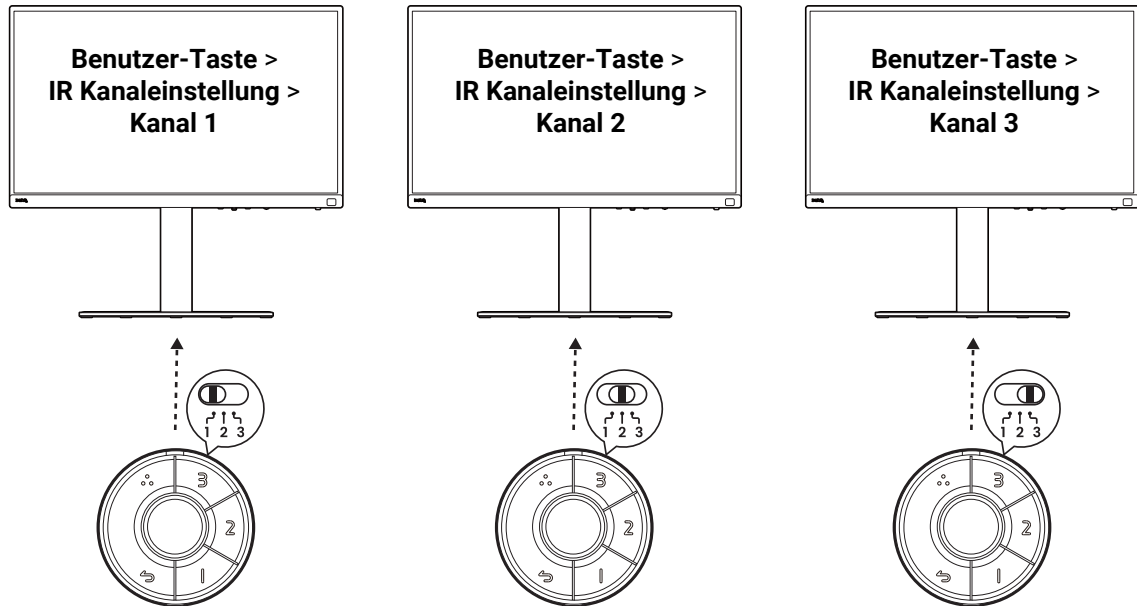


Für Modelle mit Hotkey Puck G3.

Wenn Ihr Computer mit mehr als einem Monitor verbunden ist, können Sie mit dem Hotkey Puck G3 schnell zu einem anderen Monitor wechseln.

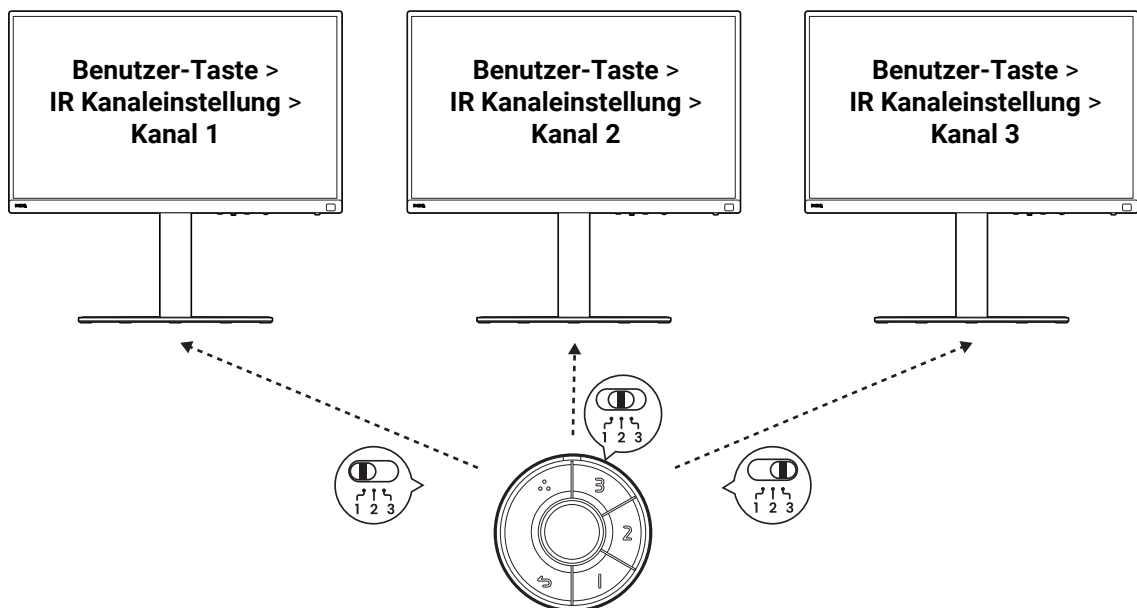
Wenn jeder Monitor mit einem Hotkey Puck G3 verbunden ist

1. Stellen Sie einen Monitor auf einen Kanal von **Benutzer-Taste > IR Kanaleinstellung**. Die Standardeinstellung ist **Kanal 1**. Stellen Sie die Monitore auf unterschiedliche Kanäle ein, um Störungen zu vermeiden.
2. Stellen Sie den Kanalschalter am Hotkey Puck G3 so ein, dass er dem zugehörigen Monitor zugeordnet ist.
3. Steuern Sie einen Monitor mit seinem Hotkey Puck G3.



Wenn nur ein Hotkey Puck G3 vorhanden ist

1. Stellen Sie einen Monitor auf einen Kanal von **System > IR Kanaleinstellung** ein.
2. Wechseln Sie über den Hotkey Puck G3 zu dem entsprechenden Kanal, wenn Sie einen Monitor steuern möchten, der auf diesen Kanal eingestellt ist.



Wenn Sie die Farbeinstellungen von mehr als einem Monitor effizient verwalten möchten, sollten Sie **AQCOLOR Pilot** ausprobieren. Besuchen Sie www.BenQ.com > **AQCOLOR Pilot** für weitere Informationen.

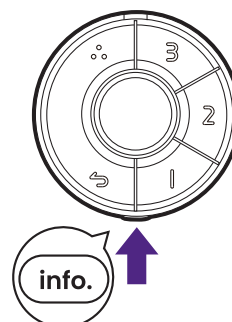
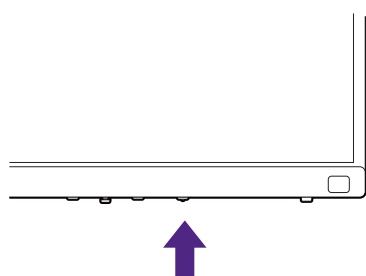
Anzeige der aktuellen Monitoreinstellungen



Die Bedienung des Hotkey Puck G3 gilt für Modelle mit Hotkey Puck G3.

Da der Monitor verschiedene Eigenschaften und Funktionen bietet, können Sie den Monitor an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Sie können die aktuellen Anzeigeeinstellungen schnell herausfinden, indem Sie die Informationstaste am Monitor oder am Hotkey Puck G3 drücken, um das **Informationen** Kurzmenü aufzurufen.



Information		Color mode: Calibration 2	
Color data		Other	
Brightness	120 cd/m2	Input	HDMI-1
White Point	6500k	Current Resolution	3840 x 2160 @ 60p
Gamma	2.2	Optimum Resolution	3840 x 2160 @ 60p
Gamut	Adobe RGB	HDR	ON
		Model Name	SW272U
Close			

Alternativ können Sie auch die 5-Wege-Steuertaste drücken und zu **Informationen** gehen, um die vollständigen Monitorinformationen anzuzeigen.

Information		Color Mode : Adobe RGB USB-C 3840x2160 30Hz	
	System Setting	Model	
	Input	Model Name	SW272U
	Current Resolution	SN	ETXXXXXXXXXX
	Brightness	FW Version	VX
	Color Gamut	Usage Time	hours
	Gamma	HDR	ON
	White Point		
	Chroma Subsampling		
	RGB Range		
Exit		Move	

Beide Informationsmenüs zeigen die aktuellen Farbdaten und Monitorinformationen an und sind nur zur Ansicht gedacht. Sie können kein Element aus dem **Informationen** Menü auswählen oder ändern. Die verfügbaren Informationen variieren.

Element	Vollständiges Informationsmenü (von OSD)	Kurzinformationsmenü (über die Informationstaste auf dem Monitor/Hotkey Puck G3)
Eingabe	v	v
Aktuelle Auflösung	v	v
Optimale Auflösung		v
Helligkeit	v	v
Farbgamut	v	v
Gamma	v	v
Weißpunkt	v	v
Farbunterabtastung	v	
RGB-Bereich	v	
Modellname	v	v
FW Version	v	
Nutzungszeit	v	
HDR	v	v



Helligkeit eines Kalibrierungsmodus (**Kalibrierung 1/Kalibrierung 2/Kalibrierung 3** von **Farbmodus**) wird durch die Einheit cd/m^2 angegeben. Für andere Farbmodi wird die Helligkeit in Prozent angegeben.

Gemeinsame Nutzung von Tastatur, Maus und anderen USB-Peripheriegeräten über KVM

Sie können die Steuergeräte (d.h. Tastatur und Maus) und andere USB-Peripheriegeräte über KVM auf mehrere Videoquellen verteilen.

Bei entsprechenden Verbindungen wird der Monitor auf die verfügbaren Eingänge umgeschaltet, während auch die Tastatur- und Maussteuerung umgeschaltet wird.

1. Führen Sie den ersten Eingang über den USB-C Videoanschluss () durch, da dies erforderlich ist, damit KVM automatisch funktioniert. Siehe [Schließen Sie das PC-Videokabel an. auf Seite 28](#) als Referenz.
2. Stellen Sie den zweiten Eingang über eine HDMI- oder DP-Verbindung her.
 - HDMI und USB-C™ Daten-Upstream-Verbindungen
 - DisplayPort und USB-C™ Daten-Upstream-Verbindungen
3. Schließen Sie Steuergeräte und andere USB-Peripheriegeräte an die USB-Anschlüsse des Monitors an.
4. Nachdem zwei Verbindungen ordnungsgemäß hergestellt wurden, wird der **KVM Switch** automatisch aktiviert. Sie können die Anzeige und Steuerung mit dem Eingangsschalter umschalten.

Verwendung des Hauptmenüs

Sie können das OSD (On Screen Display)-Menü verwenden, um alle Einstellungen Ihres Monitors zu verändern. Drücken Sie auf eine der Steuerungstasten, um das Direkttasten-Menü anzuzeigen. Unter [5-Wege-Steuerung und grundlegender Menübetrieb auf Seite 45](#) finden Sie weitere Einzelheiten.

Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



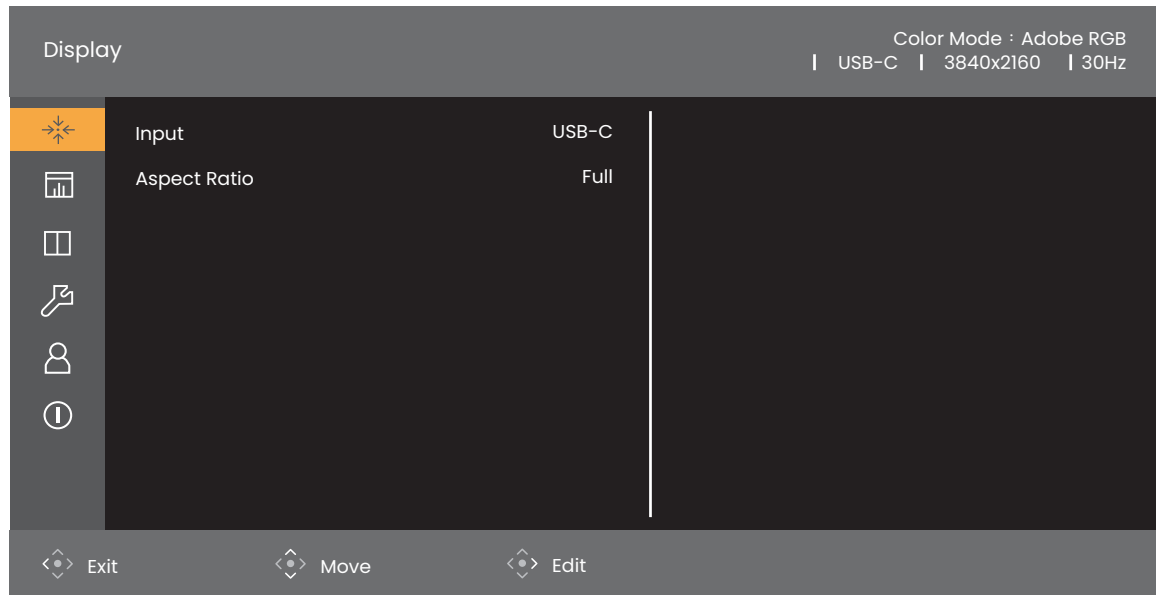
Die OSD-Menüsprachen können sich von denen des an Ihrem Ort ausgelieferten Produkts unterscheiden. Siehe [Sprache auf Seite 66](#) unter **System** für weitere Informationen.

Für weitere Informationen über jedes der einzelnen Menüs sehen Sie bitte die folgenden Seiten:

- [Anzeige-Menü auf Seite 57](#)
- [Farbanpassung-Menü auf Seite 59](#)
- [GamutDuo-Menü auf Seite 63](#)
- [System-Menü auf Seite 65](#)
- [Benutzer-Taste-Menü auf Seite 70](#)
- [Informationen-Menü auf Seite 72](#)

Anzeige-Menü

Verfügbare Menüoptionen können je nach Eingangsquelle, Funktion und Einstellung abweichen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



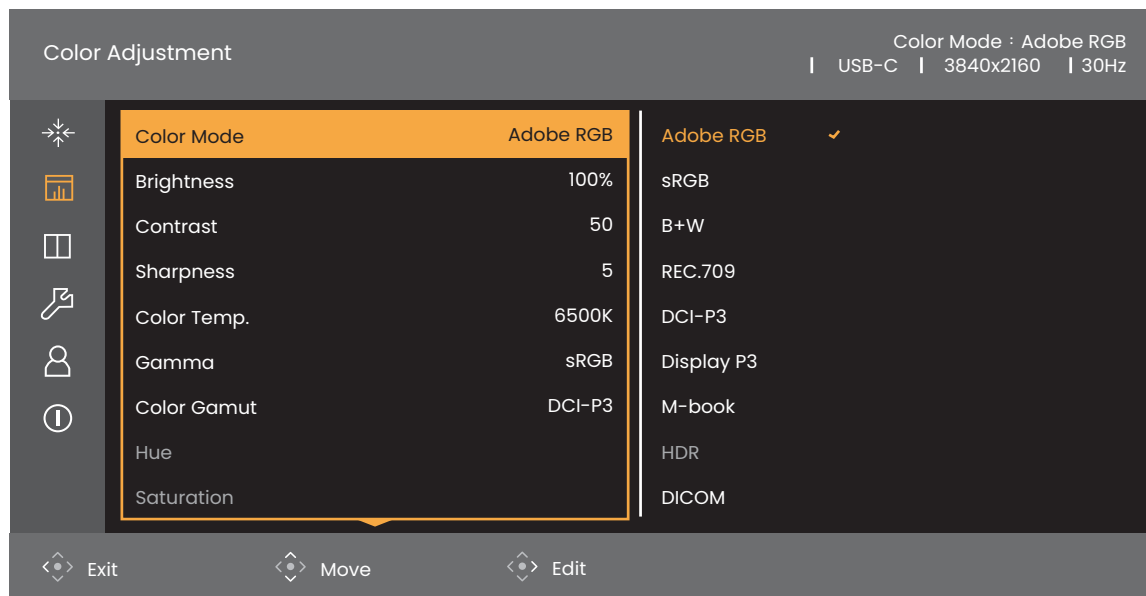
1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung, um das Hauptmenü aufzurufen.
2. Verwenden Sie oder zur Auswahl von **Anzeige**.
3. Wählen Sie zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend oder zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie oder zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie . Drücken Sie die **Been.** Taste, um das Menü zu verlassen.

Element	Funktion	Bereich
Eingabe	Verwenden Sie diese Funktion, um den Eingang einzustellen, der sich für Ihren Videokabelverbindungstyp eignet.	(SW272) • USB-C • DP • HDMI-1 • HDMI-2 (SW242) • USB-C • DP • HDMI

Element	Funktion		Bereich
Seitenverhältnis	Diese Funktion ermöglicht die Anzeige in einem anderen Seitenverhältnis als 16:9 oder 16:10 (abhängig vom gekauften Modell), ohne dass es zu geometrischer Verzerrung kommt.		
	Voll	Ändert das Eingangsbild so, dass es den gesamten Bildschirm ausfüllt. Eignet sich ideal für Bilder mit dem Seitenverhältnis 16:9 oder 16:10 (abhängig vom gekauften Modell).	
	Seitenverhältnis	Das Eingangsbild wird ohne geometrische Verzerrung angezeigt, und der Bildschirm wird soweit wie möglich ausgefüllt.	
	1:1	Zeigt das Eingangsbild in seiner nativen Auflösung, ohne dass es geändert wird.	

Farbanpassung-Menü

Verfügbare Menüoptionen können je nach Eingangsquelle, Funktion und Einstellung abweichen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung, um das Hauptmenü aufzurufen.
2. Verwenden Sie oder zur Auswahl von **Farbanpassung**.
3. Wählen Sie zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend oder zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie oder zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie . Drücken Sie die **Been. Taste**, um das Menü zu verlassen.

Element	Funktion		Bereich
Farbmodus	Wählen Sie den Farbmodus, der sich am besten für die Art von Bildern eignet, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.		
	Adobe RGB	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Adobe® RGB kompatiblen Geräten.	
	sRGB	Für eine bessere Farbwiedergabe mit sRGB kompatiblen Geräten.	
	S+W	Wendet ein Schwarzweiß-Thema an.	• Stufe 1 • Stufe 2 • Stufe 3

Element	Funktion		Bereich
	Rec. 709	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Standard Rec. 709.	
	DCI-P3	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Standard DCI-P3.	
	Display P3	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Standard Display-P3.	
	M-book	Minimiert die visuellen Unterschiede zwischen dem Monitor und dem angeschlossenen Produkt der MacBook Serie.	
	HDR	Für eine bessere Farbwiedergabe mit High Dynamic Range (HDR) Technologie.	
	DICOM	Für die Anzeige von DICOM Bildern. Empfohlen für die Anzeige von medizinischen Bildern.  DICOM ist die Abkürzung von Digital Imaging and Communications in Medicine, welches eine Norm für die Handhabung, Speicherung, sowie das Drucken und Senden von medizinischen Bildern ist.	
	Paper Color Sync	Minimiert den Farbunterschied zwischen Monitor und Ausdruck. Es arbeitet mit der Paper Color Sync zusammen, um die Anzeigefarben mit den ausgewählten Druckern und Papiermaterialien zu simulieren. Siehe Minimiert den Farbunterschied zwischen Monitor und Ausdruck (Paper Color Sync) auf Seite 51 für weitere Informationen.	
	Kalibrierung 1	Wendet das mit der beiliegenden Kalibrierungssoftware AQCOLOR Pilot und Ihrem Kalibrator (separat erhältlich) optimierte Kalibrierungsergebnis an. Besuchen Sie die Webseite zum Herunterladen der Software und des Benutzerhandbuchs. Siehe Erweiterte Software auf Seite 3 .	
	Kalibrierung 2		
	Kalibrierung 3		
	Benutzer	Wendet eine Kombination von benutzerdefinierten Farbeinstellungen an.	
Helligkeit	Stellt die Balance zwischen hellen und dunklen Schattierungen her.		0 bis 100%
Kontrast	Stellt das Ausmaß des Unterschieds zwischen Helligkeit und Dunkelheit ein.		0 bis 100
Schärfe	Stellt die Klarheit und Sichtbarkeit der Konturen von Motiven im Bild ein.		0 bis 10

Element	Funktion		Bereich
Farbtemperatur	5000K	Wenden einen Farbton (kalt oder warm) auf das Bild an. Die Farbtemperatur wird in Grad K (Kelvin) gemessen. Das Display wird rötlich, wenn die Farbtemperatur niedrig ist und wird bläulich, wenn die Farbtemperatur hoch ist.  Einige Farbschattierungen werden möglicherweise nicht gut dargestellt, wenn die Einstellung angepasst wurde.	
	6500K		
	9300K		
	Benutzer-K	Ermöglicht die Anpassung der Farbtemperatur um 100K.	5000K ~ 9300K
	Benutzer-RGB	Die Mischung der Primärfarben Rot, Grün und Blau kann geändert werden, um einen anderen Farbton für das Bild zu erhalten. Rufen Sie die nachfolgenden R (rot), G (grün), und B (blau) Menüs auf, um die Einstellungen zu ändern. Durch Reduzierung einer oder mehrerer Farben wird der jeweilige Einfluss des Farbtons auf das Bild reduziert. (Wenn Sie z.B. die Blau-Stufe des Bildes reduzieren, erscheint das Bild gelblicher. Falls Sie Grün reduzieren, erhält das Bild einen Magenta-Farbton.)	• R (0~100) • G (0~100) • B (0~100)
Gamma	Passen Sie hiermit die Ton-Leuchtdichte an.		• 1,6 • 1,8 • 2,0 • 2,2 • 2,4 • 2,6 • sRGB
Farbgamut	Adobe RGB	Geeignet für Adobe® RGB kompatible Geräte.	
	sRGB	Geeignet für sRGB kompatible Geräte.	
	Rec. 709	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Standard Rec. 709.	
	DCI-P3	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Standard DCI-P3.	
Farbton	Passen Sie das Erscheinungsbild von Farben an.  Einige Farbschattierungen werden möglicherweise nicht gut dargestellt, wenn die Einstellung angepasst wurde.		• R • G • B • C • M • Y

Element	Funktion	Bereich
Sättigung	Passen Sie die Reinheit von Farben an.  Einige Farbschattierungen werden möglicherweise nicht gut dargestellt, wenn die Einstellung angepasst wurde.	• R • G • B • C • M • Y
Schwarzpeg.	Passen Sie die Leuchtdichte von dunklen Bereichen in einem Bild an.	0~10
Farbeinst. Speichern	Speichert einen neuen Satz benutzerdefinierter Farbeinstellungen.	Benutzermodus
Farbe zurücks.	Stellt die benutzerdefinierten Farbeinstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurück.	• JA • NEIN

Verfügbare Menüoptionen für jeden Farbmodus

Je nach eingestelltem **Farbmodus** können sich die verfügbaren Optionen für die Farbanpassung voneinander unterscheiden. Die Liste dient nur als Referenz, da die verfügbaren Optionen je nach Eingabe variieren können. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut.

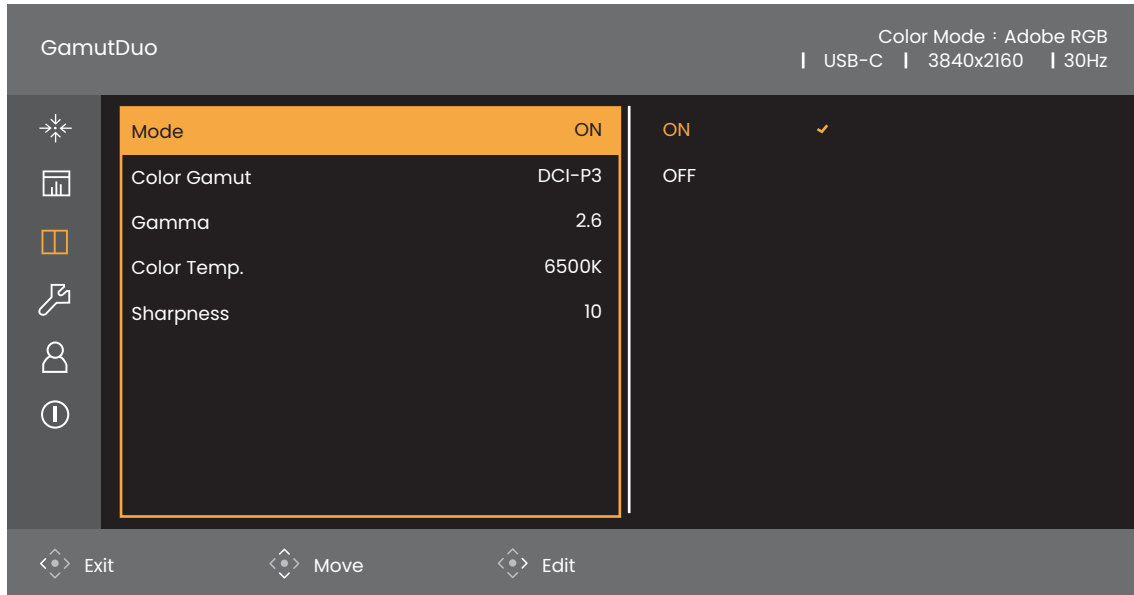
Farbmodus	Einstellungen								
	Helligkeit	Kontrast	Schärfe	Farbtemp.	Gamma	Farbgamut	Farbton	Sättigung	Schwarzpeg.
Adobe RGB	V	V	V	5000K / 6500K	2,2	Adobe RGB	N/A	N/A	V
sRGB	V	V	V	5000K / 6500K	2,2 / sRGB	sRGB	N/A	N/A	V
S+W (*)	V	V	V	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Rec. 709	V	V	V	6500K	2,2 / 2,4	Rec. 709	N/A	N/A	N/A
M-book	V	V	V	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
DCI-P3	V	V	V	N/A	2,2 / 2,4 / 2,6	DCI-P3	N/A	N/A	N/A
Display P3	V	V	V	6500K	sRGB	DCI-P3	N/A	N/A	N/A
DICOM	V	V	V	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
HDR	V	V	V	N/A	N/A	N/A	N/A	V	N/A
Kalibrierung 1	N/A	N/A	V	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Kalibrierung 2	N/A	N/A	V	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Kalibrierung 3	N/A	N/A	V	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Benutzer	V	V	V	V	V	V	V	V	V
Paper Color Sync	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A



- V: alle Optionen für Anpassung verfügbar.
N/A: alle Optionen für Anpassung nicht verfügbar.
- *: 3 Stufen stehen zur Anpassung zur Verfügung.

GamutDuo-Menü

Verfügbare Menüoptionen können je nach Eingangsquelle, Funktion und Einstellung abweichen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



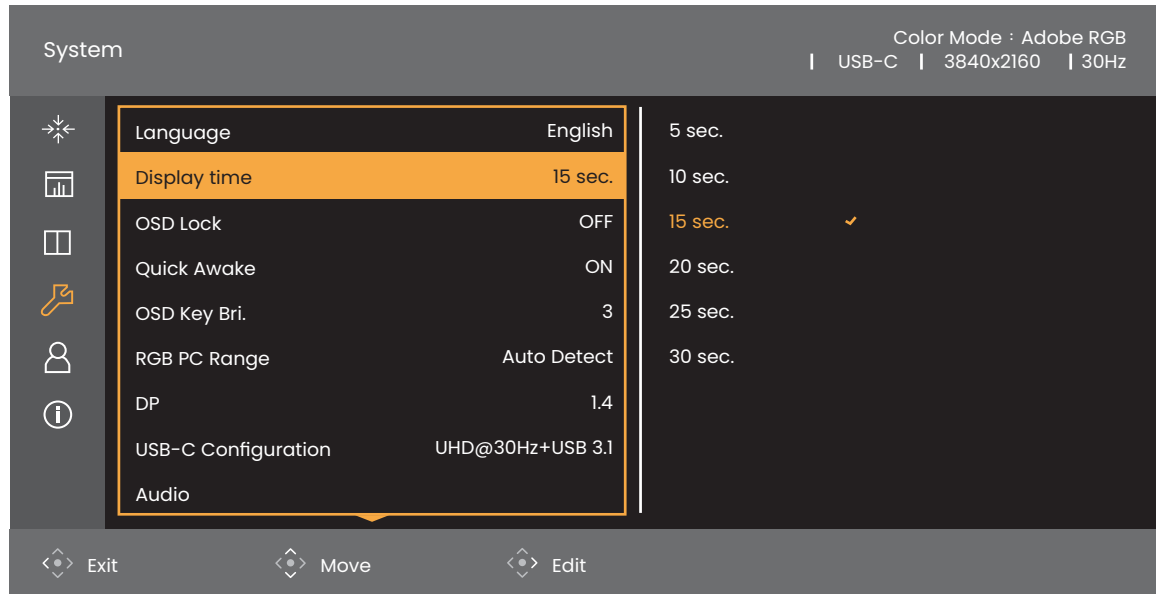
1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung, um das Hauptmenü aufzurufen.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **GamutDuo**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie . Drücken Sie die **Been. Taste**, um das Menü zu verlassen.

Element	Funktion	Bereich
Modus	Legt fest, dass unterschiedliche Farbeinstellungen auf Bilder angewendet werden, die nebeneinander auf dem Bildschirm angezeigt werden.	• EIN • AUS
Farbgamut	Reproduziert die Farbskala, die durch bestimmte Standards des rechten Fensters festgelegt ist.	• Adobe RGB • sRGB • Rec. 709 • DCI-P3 • Display P3 (nur SW272)

Element	Funktion	Bereich
Gamma	Passt die Tonluminanz des rechten Fensters an.	• 1,6 • 1,8 • 2,0 • 2,2 • 2,4 • 2,6 • sRGB
Farbtemp.	Wendet eine Farbtönung (kühl oder warm) auf das Bild des rechten Fensters an. Die Farbtemperatur wird in Grad K (Kelvin) gemessen. Das Display wird rötlich, wenn die Farbtemperatur niedrig ist und wird bläulich, wenn die Farbtemperatur hoch ist.	• 5000K • 6500K • 9300K
Schärfe	Stellt die Schärfe des rechten Fensters ein.  Gehen Sie zur Anpassung des Kontrastes und der Schärfe der Hauptquelle zum Farbanpassung Menü. Siehe auf Seite 60 für weitere Informationen.	0~10

System-Menü

Verfügbare Menüoptionen können je nach Eingangsquelle, Funktion und Einstellung abweichen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung, um das Hauptmenü aufzurufen.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **System**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie . Drücken Sie die **Been. Taste**, um das Menü zu verlassen.

Element	Funktion		Bereich
OSD-Einst.	Sprache	Stellt die Sprache des OSD-Menüs ein.  Die in Ihrem OSD gezeigten Sprachoptionen können sich von den auf der rechten Seite gezeigten unterscheiden, was vom Produkt abhängt, das an Ihrem Ort ausgeliefert wird.	• English • Français • Deutsch • Italiano • Español • Polski • Česky • Magyar • 한국어 • Română • Nederlands • Русский • Svenska • Português • العربية • 日本語 • 繁體中文 • 简体中文
	Anzeigezeit	Stellt die Anzeigezeit des OSD-Menüs ein.	• 5 Sek. • 10 Sek. • 15 Sek. • 20 Sek. • 25 Sek. • 30 Sek.
	OSD-Sperre	Verhindert, dass alle Monitoreinstellungen unbeabsichtigt geändert werden. Wenn diese Funktion aktiviert ist, sind die OSD-Steuerelemente und Direkttasten deaktiviert.  Um die OSD-Steuerelemente wieder zu aktivieren, drücken und halten Sie 10 Sekunden lang eine beliebige Taste.	• AUS • Aktivieren

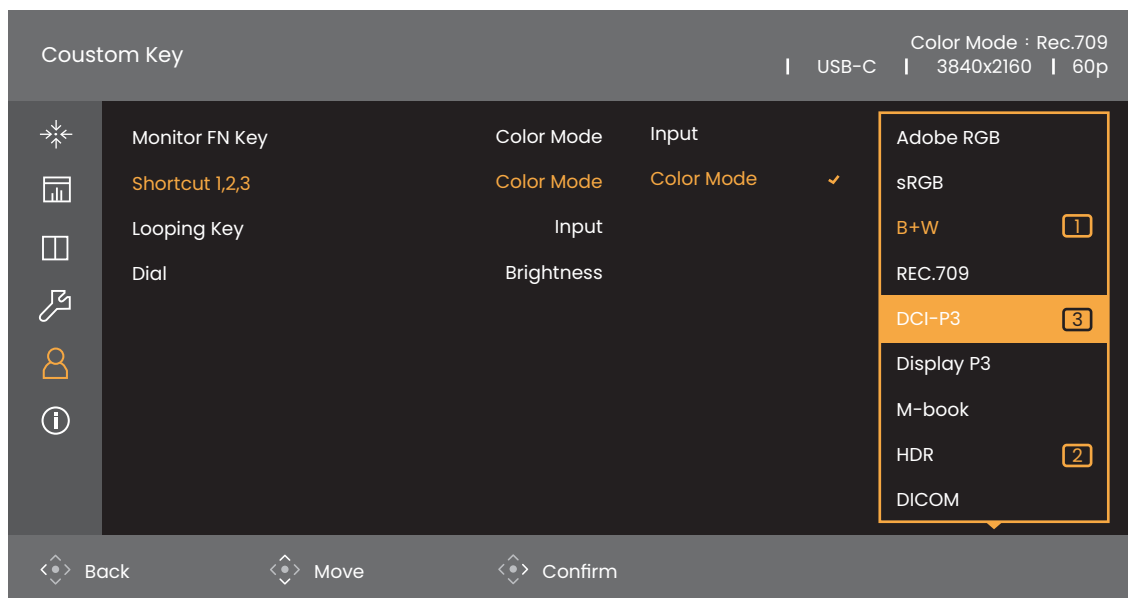
Element	Funktion	Bereich
Schnelles Aufwachen	Legt fest, dass der Monitor schnell aus dem Standbymodus erwacht. EIN: Sie können den Monitor schnell aus dem Standbymodus aufwecken. Der Monitor versorgt den USB-C™ Anschluss weiterhin mit Strom, während sich der Monitor im Standbymodus befindet. AUS: Es dauert etwas länger, den Monitor aus dem Standbymodus aufzuwecken. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wird der USB-C™ Anschluss nicht mit Strom versorgt, während sich der Monitor im Standbymodus befindet.	
OSD-Tasten-Hel.	Stellt die Helligkeit der LED-Anzeigen der Ein/Aus-Taste ein.	0 ~ 5
RGB PC-Bereich	Bestimmt den Bereich der Farbskalen. Wählen Sie eine Option, welche mit der RGB-Bereichseinstellung auf dem angeschlossenen HDMI / DP Gerät übereinstimmt.	• Aut. Erk. • RGB (0~255) • RGB (16~235)
DP	Wählt einen passenden DP Standard für die Datenübertragung aus.	• 1:1 • 1.4
USB-C Konfiguration	Stellt die Aktualisierungsrate des Eingangsvideos über den USB-C™ Anschluss ein. Die USB-Übertragungsgeschwindigkeit ändert sich entsprechend der USB-C™ Technologiebegrenzung.	
	(SW272U)	
	UHD@60Hz + USB 2.0	Aktualisierungsrate: 3840 x 2160 @ 60 Hz USB Übertragungsgeschwindigkeit: 480 Mbps
	UHD@30Hz + USB 3.1	Aktualisierungsrate: 3840 x 2160 @ 30 Hz USB Übertragungsgeschwindigkeit: 5 Gbps
	(SW272Q/SW272QN)	
	QHD@60Hz + USB 2.0	Aktualisierungsrate: 2560 x 1440 @ 60 Hz USB Übertragungsgeschwindigkeit: 480 Mbps
	QHD@60Hz + USB 3.1	Aktualisierungsrate: 2560 x 1440 @ 60 Hz USB Übertragungsgeschwindigkeit: 5 Gbps
	(SW242Q)	
	QHD@60Hz + USB 2.0	Aktualisierungsrate: 2560 x 1600 @ 60 Hz USB Übertragungsgeschwindigkeit: 480 Mbps

Element	Funktion		Bereich
	QHD@60Hz + USB 3.1	Aktualisierungsrate: 2560 x 1600 @ 60 Hz USB Übertragungsgeschwindigkeit: 5 Gbps	
Audio	Lautstärke	Dient der Lautstärkeregelung.	0~100
	Stumm	Unterbindet die Audioeingabe.	• EIN • AUS
Auto-Scan	Wenn diese Funktion aktiviert ist, befinden sich alle Anschlüsse in der Schleife für die automatische Eingangsauswahl. Siehe Automatisches Scannen nach Eingängen auf Seite 52 für weitere Informationen.		• EIN • AUS
Eingang überspringen	Wählt die Anschlüsse aus, die in der automatischen Eingangsauswahlschleife übersprungen werden sollen. Siehe Automatisches Scannen nach Eingängen auf Seite 52 für weitere Informationen.		(SW272) • AUS • USB-C • DP • HDMI-1 • HDMI-2 (SW242) • AUS • USB-C • DP • HDMI
Farbmodus überspringen	Wählt die Farbmodi aus, die Sie im Farbmodus Menü ausblenden möchten. Siehe Häufig verwendete Farbmodi im Menü anzeigen (Farbmodus überspringen) auf Seite 52 für weitere Informationen.		• AUS • Adobe RGB • sRGB • S+W • Rec. 709 • DCI-P3 • Display P3 • M-book • HDR • DICOM • Paper Color Sync • Kalibrierung 1 • Kalibrierung 2 • Kalibrierung 3 • Benutzer
AMA	Verbessert die Graustufen-Reaktionszeit der LCD-Fläche.		• EIN • AUS

Element	Funktion	Bereich
Auto-Abschaltung	Stellt die Zeit für die automatische Ausschaltung des Monitors im Stromsparmodus ein.	• AUS • 10 Min. • 20 Min. • 30 Min.
Autom. Drehung	Drehung des OSD-Menü mit dem Monitor.	• EIN • AUS
Auflösungshinweis	Einstellung, ob ein Hinweis für die empfohlene Auflösung angezeigt werden soll, wenn eine neue Eingangsquelle vom Monitor erkannt wird.	• EIN • AUS
DDC/CI	Ermöglicht, dass die Einstellungen des Monitors über die Software auf dem PC eingestellt werden.  DDC/CI ist eine Abkürzung für Display Data Channel/ Command Interface. Dies wurde von Video Electronics Standards Association (VESA) entwickelt, um den bestehenden DDC-Standard zu erweitern. DDC/CI ermöglicht das Senden von Monitoreinstellungen mit Hilfe der Software für Ferndiagnose.	• EIN • AUS
Vorgabe	Stellt alle Modus-, Farb- und Geometrieeinstellungen auf die Standardwerte ab Werk zurück.	• JA • NEIN

Benutzer-Taste-Menü

Verfügbare Menüoptionen können je nach Eingangsquelle, Funktion und Einstellung abweichen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



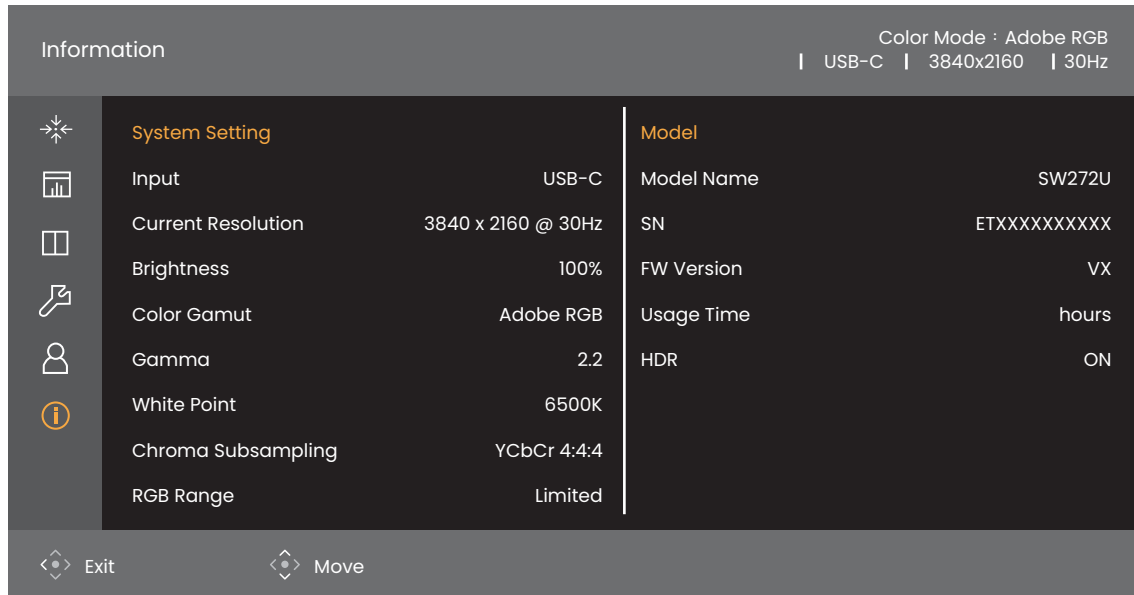
1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung, um das Hauptmenü aufzurufen.
2. Verwenden Sie oder zur Auswahl von **Benutzer-Taste**.
3. Wählen Sie zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend oder zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie oder zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie . Drücken Sie die **Been. Taste**, um das Menü zu verlassen.

Element	Funktion	Bereich
Monitor Funktionstaste	Hiermit können Sie die Funktionen einstellen, auf die Sie über die Funktionstaste zugreifen können.	• Helligkeit • Kontrast • Eingabe • Farbmodus • Farbtemp. • Gamma • Farbgamut
(Für Modelle mit Hotkey Puck G3.)		

Element	Funktion	Bereich
IR Kanaleinstellung	Stellt den Monitor so ein, dass er für eine einfache OSD-Steuerung mit dem Hotkey Puck G3 verbunden wird. Siehe Arbeiten mit mehr als einem Monitor (IR Kanaleinstellung) auf Seite 52 für weitere Informationen.	• Kanal 1 • Kanal 2 • Kanal 3
Verknüpfung 1, 2, 3	Stellt die Funktion ein, auf die über die Direkttaste 1 / 2 / 3 am Hotkey Puck G3 zugegriffen werden soll. Siehe Hotkey Puck G3 und seine grundlegenden Funktionen auf Seite 47 für die Lage der Tasten. Wählen Sie zuerst eine Kategorie aus und wählen Sie bis zu 3 Optionen, auf die Sie über diese Tasten zugreifen können. Die Nummern, die neben den ausgewählten Elementen angezeigt werden, sind die Direkttasten, für welche die Optionen bestimmt sind.	• Farbmodus • Eingabe
Loop-Taste	Stellt die Funktion ein, die über die Loop-Taste auf dem Hotkey Puck G3 aufgerufen werden soll. Siehe Hotkey Puck G3 und seine grundlegenden Funktionen auf Seite 47 für die Lage der Taste. Wählen Sie zuerst eine Kategorie aus und wählen Sie bis zu 3 Optionen, auf die Sie über diese Taste zugreifen können.	• Farbmodus • Eingabe • Stumm
Drehschalter	Stellt die Funktion ein, die über den Drehregler auf dem Hotkey Puck G3 aufgerufen werden soll. Siehe Hotkey Puck G3 und seine grundlegenden Funktionen auf Seite 47 für die Lage der Taste.	• Helligkeit • Kontrast • Lautstärke

Informationen-Menü

Verfügbare Menüoptionen können je nach Eingangsquelle, Funktion und Einstellung abweichen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



1. Drücken Sie die 5-Wege-Steuerung, um das Hauptmenü aufzurufen.
2. Verwenden Sie oder zur Auswahl von **Informationen**. Siehe [Anzeige der aktuellen Monitoreinstellungen auf Seite 54](#) für weitere Informationen.

Fehlerbehebung

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Bilder

-  Das Bild ist verschwommen.
-  • Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.
- Wenn ein VGA-Verlängerungskabel verwendet wird, entfernen Sie es für die Prüfung. Ist das Bild jetzt scharf? Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben, um das Bild zu optimieren. Leitungsverluste in Verlängerungskabeln führen im Allgemeinen zu einer schlechteren Bildqualität. Sie können diese Verluste minimieren, indem Sie ein Verlängerungskabel mit besseren Leitereigenschaften oder mit einem integrierten Verstärker verwenden.
-  Kommt es nur bei niedrigeren Auflösungen als der nativen (maximalen) Auflösung zu unscharfen Bildern?
-  Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie die native Auflösung.
-  Pixelfehler werden angezeigt.
- Eines von mehreren Pixeln ist immer schwarz, eines oder mehrere Pixel sind immer weiß, eines oder mehrere Pixel sind immer rot, grün, blau oder haben eine andere Farbe.
-  • Reinigen Sie den LCD-Monitor.
- Schalten Sie Gerät abwechselnd ein/aus.
- Dies sind Pixel, die permanent ein- oder ausgeschaltet sind. Dies ist ein natürlicher Effekt, der bei der LCD-Technologie häufig vorkommt.
-  Das Bild hat eine falsche Farbtönung.
-  Es ist gelb-, blau- oder rosastichig.
- Rufen Sie **Bild** und **Farbe zurück**. auf und wählen Sie anschließend **JA**, um die Farbeinstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurückzustellen.
- Wenn das Bild immer noch nicht korrekt angezeigt wird, und auch das OSD eine falsche Farbtönung hat, fehlt eine der drei Primärfarben am Signaleingang. Überprüfen Sie die Anschlüsse des Signalkabels. Wenn Pins verbogen oder abgebrochen sind, wenden Sie sich an Ihren Händler.
-  Das Bild ist verzerrt, blinkt oder flimmert.
-  Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.

-  Für den Monitor wird seine native Auflösung verwendet, aber das Bild ist weiterhin verzerrt.
-  Bilder aus unterschiedlichen Eingangsquellen können auf dem Monitor verzerrt oder gestreckt erscheinen, wenn für diesen die native Auflösung verwendet wird. Um eine optimale Anzeigeleistung für jede Art von Eingangsquelle zu erzielen, können Sie die Funktion **Anzeigemodus** auf das geeignete Seitenverhältnis für die Eingangsquellen einstellen. Siehe [Seitenverhältnis auf Seite 58](#) für weitere Einzelheiten.
-  Das Bild ist in eine Richtung verschoben.
-  Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.
-  Schwacher Schatten auf dem Standbild ist auf dem Bildschirm sichtbar.
- 
 - Aktivieren Sie die Energieverwaltungsfunktion, um Ihren Rechner und Monitor in den weniger Energie verbrauchenden "Ruhe"-Modus zu bringen, wenn Sie in nicht verwenden.
 - Verwenden Sie einen Bildschirmschoner, um die Beibehaltung eines Bilds auf dem Bildschirm zu vermeiden.
-  Welche Videotimings werden unterstützt?
-  Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Siehe "**Voreingestellte Anzeigemodi**" für die unterstützten Timings.

Netz LED-Anzeige

-  Die LED-Anzeige leuchtet weiß oder blinkt weiß.
- 
 - Wenn die LED weiß leuchtet, ist der Monitor eingeschaltet.
 - Wenn die LED weiß leuchtet und die Meldung **Signal außerhalb des Bereichs** am Bildschirm angezeigt wird, heißt dies, dass Sie einen Anzeigemodus verwenden, der nicht vom Monitor unterstützt wird. Wechseln Sie zu einem unterstützten Modus. Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.
 - Wenn die LED weiß blinkt, ist der Energiesparmodus aktiv. Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Computertastatur, oder bewegen Sie die Maus. Wenn das Problem weiterhin besteht, überprüfen Sie die Anschlüsse des Signalkabels. Wenn Pins verbogen oder abgebrochen sind, wenden Sie sich an Ihren Händler.
 - Wenn die LED aus ist, überprüfen Sie die Steckdose, die externe Stromversorgung und den Netzschalter.

OSD-Steuerungen

-  Die OSD-Steuerelemente stehen nicht zur Verfügung.
-  Um die OSD-Steuerelemente wieder zu aktivieren, wenn sie gesperrt sind, drücken und halten Sie 10 Sekunden lang eine beliebige Taste.

OSD Meldungen

-  Eine Meldung **Signal außerhalb des Bereichs** wird während des Startvorgangs des Computers auf dem Bildschirm angezeigt.
-  Wenn eine Meldung **Signal außerhalb des Bereichs** auf dem Bildschirm während des Startvorgangs des Computers angezeigt wird, bedeutet dies eine durch das Betriebssystem oder der Grafikkarte verursachte Inkompatibilität. Das System wird die Aktualisierungsrate automatisch anpassen. Warten Sie einfach, bis das Betriebssystem gestartet wird.

Audio

-  Die angeschlossenen externen Lautsprecher geben keinen Ton aus.
- 
 - Entfernen Sie den Kopfhörer (falls dieser an den Monitor angeschlossen ist).
 - Prüfen Sie, ob die Kopfhörerbuchse richtig verbunden ist.
 - Wenn die externen Lautsprecher mit Strom über die USB-Verbindung versorgt werden, prüfen Sie, ob diese Verbindung in Ordnung ist.
 - Erhöhen Sie die Lautstärke der externen Lautsprecher (Ton ist evt. deaktiviert oder Lautstärke ist zu niedrig).
 - Wenn eine USB-C™ Verbindung hergestellt wird, stellen Sie sicher, dass die entsprechende Einstellung für den Audioausgang an Ihrem Laptop ausgewählt wurde. Sie sollten nach Optionen wie "USB Kopfhörer" suchen.

HDR

-  Es wird eine Meldung **HDR: Emuliert** auf dem Bildschirm angezeigt.
-  Das bedeutet, dass die Inhalte nicht HDR-kompatibel sind und sich der Monitor im HDR-emuliert Modus befindet. Lesen Sie [Funktioniert mit HDR Technologie auf Seite 49](#), um zu überprüfen, ob ein unterstützter Player, Inhalte und das zertifizierte Kabel verwendet werden.

USB-C™ Verbindung

-  Kein Video- oder Audioausgang vom Laptop mit USB-C™ Verbindung.
-  Überprüfen Sie die Kabelverbindungen und Menüeinstellungen in der folgenden Reihenfolge:
 - Überprüfen Sie, ob das USB-C™ Kabel richtig an den Monitor und den Laptop angeschlossen wurde. Siehe [Schließen Sie das PC-Videokabel an. auf Seite 28](#) für weitere Informationen.
 - Überprüfen Sie, ob die Eingangsquelle auf **USB-C** auf **Anzeige > Eingabe** ausgewählt wurde.

Benötigen Sie weitere Hilfe?

Wenn Sie auch nach dem Lesen dieses Handbuchs noch Probleme mit dem Monitor haben, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben, oder rufen Sie die lokale Webseite von [Support.BenQ.com](https://support.benq.com) für weiteren Support und lokalen Kundendienst auf.